

Rochade Württemberg 12/03

Verkündigungsorgan des Schachverbands Württemberg e.V.
Präsident: Hanno Dürr, Welfenstraße 86 in 70599 Stuttgart



www.schachverband-wuerttemberg.de geschäftsstelle@svw.info
Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4 in 89604 Allmendingen, 07391-8387

Redaktion: Michael Waldherr, Siebenbürgenstr. 9 in 74189 Weinsberg
E-Mail: Michael.Waldherr@t-online.de Telefon: 07134 901588

Redaktionsschluss
Ausgabe Januar 2004
16. Dezember 2003

Nachrichten aus dem Schachverband

"Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ..."

Liebe Schachfreunde,

ein Jahr mit wichtigen Entscheidungen (u.a. Verbandstag und Jugendversammlung) und schönen sportlichen Erfolgen geht für den SVW zu Ende - (Annemarie Sylvia Meier wurde Deutsche Frauenmeisterin, Marina Olbrich gewann die Deutsche Blitzmeisterschaft der Frauen, bei der Dt.LänderMM wurde die Jungend 4. ebenso die Seniorenmannschaft bei der DSenMM, Arik Braun und Hannes Rau holten IM-Normen, und eine ganze Reihe neue FIDE-Meister kamen dazu). Vielen Schachfreunden darf man zu ihren sportlichen Erfolgen gratulieren. Allen Schachsportlern, ihren Trainern, Betreuern (häufig die Eltern oder Partner) und den vielen engagierten Führungskräften in den Vereinen gratuliere und danke ich. Gewiss freuen die sich auch über ein anerkennendes Wort von Ihnen.

Die Zusammenarbeit mit den Badischen Schachfreunden schreitet voran. Mit ihrer 2.gemeinsamen Sitzung am 25.10.03 in Stuttgart haben sich die Präsidien des BSV und SVW auf den Weg begeben, die Strukturen für einen Schachverband Baden-Württemberg (SVBW) zu finden. Anders als den ‚Heiligen drei Königen‘ leuchtet uns kein Stern den Weg. Unsere ‚Erleuchtung‘ muss von innen kommen. Dazu bilden wir erste Projektgruppen zur organisatorischen Gliederung sowie zum Spielbetrieb und zur Terminabstimmung. Sie sollen 2004 mit der Arbeit beginnen: Gegenseitig über die bestehenden Ordnungen informieren, mögliche gemeinsame Wettbewerbe erörtern und erproben, Terminpläne abstimmen; das werden die ersten Schritte. Die Schachjugenden kooperieren über ihre Vorstände. Schachfreunde, die einschlägige Erfahrung haben und längerfristig in den Projektgruppen mitarbeiten wollen, können ihr Interesse beim Präsidenten anzeigen.

Die Fachreferenten sind aufgefordert mit ihrem jeweiligen Visavis Kontakt zu suchen, und Vorschläge zur fortschreitenden Zusammenarbeit zu unterbreiten. In der Leistungssportförderung geschieht dies seit 1991 in der GKL-Schach in BW; im Schulschach werden die BW-Mannschaftsmeisterschaften gemeinsam organisiert; im Fauenschach wurde schon vor einigen Jahren begonnen, die Schnellschach-Meisterschaft zusammen durchzuführen; Ausbildungsmaßnahmen (Übungsleiter, C-Trainer, B-Trainer) werden schon länger BW-offen angeboten; im Breitensport hat Walter Pungartnik ein Konzept auf den Tisch gelegt, das beiden Landesverbänden passen dürfte.

Die Chancen liegen auf der Hand und auf dem ‚Gaben‘-Tisch. Sie sollten willkommen sein und angenommen werden. Bis 2010 haben wir bei Bedarf noch viele ‚Umtauschmöglichkeiten‘.

Eine Morgengabe für Schachfreunde aus dem SVW ist der Badische Schachkongress in Eppingen (Ostern 2004), der erstmals offen für Teilnehmer aus anderen, v.a. benachbarten Landesverbänden ausgeschrieben ist. Er bietet Ihnen ein neues Schacherlebnis mit Turnieren für alle Spielstärken. Ich war dieses Jahr schon zum Kiebitzen in Karlsruhe und fand es toll!

Ein Jahresrückblick und Ausblick für den SVW werden Sie in der Januar-Ausgabe lesen können. Heute möchte ich allen Schachfreunden für ihren unverzichtbaren Einsatz herzlich danken, die sich ehrenamtlich zum Wohle des SVW, seiner Bezirke, Kreise und Vereine eingesetzt haben. Hervorrheben möchte ich diesmal Siegfried Schlierf, der die Paßstelle nun schon ein ¾-Jahr kommissarisch betreut, damit sich eine ehrenamtliche Nachfolge-Struktur einfinden kann. Ein extra Lob hat auch das Internet-team angetrieben von Tobias Straub und Marc Nestl verdient, und hier v.a. Minh Cuong Tran, der allein alle rund 80 Ligen mal 10 Mannschaften mal bis zu 16 Spielern eingegeben hat (je 2 Minuten = ?? Stunden), damit der neue Ergebnisdienst zum Saisonbeginn startbereit war. Das ist ein Meilenstein in der Öffentlichkeitsarbeit und Werbung für unseren Schachsport. Natürlich erleben wir noch ein paar kleine Ecken und Kanten; die werden bestimmt bis Saisonende ‚abge-

feilt‘.

Es gab viel zu tun, wir haben es angepackt! Nächstes Jahr geht's weiter! Allen Schachfreundinnen und Schachfreunden wünsche ich im Namen des ganzen Präsidiums ein gesegnetes Weihnachtsfest und im Neuen Jahr Glück und Gesundheit, Erfolge im Beruf und beim Schach, Freude und Friede in der Familie, mit Freunden und in Ihrem Schachverein!

Ihr Präsident Hanno Dürr

?! Sportförderung Adé !?

Liebe Schachfreunde,

sehr geehrte Vorstände und Abteilungsleiter unserer Schachclubs, dem Sport in Baden-Württemberg steht erneut und diesmal eine dramatische Kürzung der Zuwendungen aus dem Landeshaushalt sowie den Toto-Lotto-Mitteln bevor. Der WLSB hat diese schon mehrere Jahre andauernde Aushöhlung der finanziellen Grundlagen der Planung der Sportvereine dokumentiert (siehe DER SPORT Nr.22, 03.11.03, S.14-15). Jetzt droht sogar der minimale Übungsleiter-Zuschuss, der ohnehin nur noch als Anerkennungshonorar eingeschätzt werden kann, zu entfallen.

Im Namen des Schachverband Württemberg fordere ich alle Schachfreunde, insbesondere die Vereinsvorstände und Abteilungsleitungen auf, bei Ihnen bekannten Abgeordneten, Kommunalpolitikern und Parteivertretern dagegen zu protestieren, dass dem fast ausschließlich ehrenamtlichen Engagement v. a. in der Ausbildung, der Betreuung und der Jugendarbeit der letzte Halt genommen wird. Machen Sie die zu erwartenden Folgen in den Vereinen und im gesellschaftlichen Umfeld deutlich! Zeigen Sie Ihre Überzeugung, wie sich das auswirken wird: kurz-, mittel- und langfristig drohen Folgen. Die Selbsthilfe-Möglichkeiten werden schon jahrelang strapaziert, sie haben sich weitgehend erschöpft. Wollen wir das Bestehende erhalten, werden höhere Beiträge und Gebühren fällig. Wenn wir Angebote abbauen, frustrieren wir diejenigen, die sie gerne annehmen würden ebenso wie diejenigen, die sie aufgebaut haben und aufrecht halten wollen. Die kurzfristig erhofften Einsparungen kommen wie ein Bumerang als Kosten für die Allgemeinheit auf uns alle zurück. Will man dann erst messen, was Ehrenamtlichkeit wert ist?

Der Sport - auch Schach - muss für sich kämpfen!

Jeder bei jeder Gelegenheit - Jetzt!

Ihr Präsident Hanno Dürr

Boris Latzke siegt beim Dähne-Pokal 2003

Im Finale beim diesjährigen Württembergischen Einzelpokal (Dähne-Pokal) trafen mit Boris Latzke (SK Bebenhausen) und Achim Engelhart (Post SV Ulm) die beiden Favoriten aufeinander. Nach einer fast sechsstündigen "Schlacht" konnte sich Boris Latzke durchsetzen und sich damit in die Siegerlisten des WSV eintragen. Beide Finalisten vertreten den Schachverband Württemberg auf der Bundesebene.

Dass der Pokal auch beim Schach seine eigenen Gesetze hat, zeigt der überraschende Halbfinaleinzug der Außenseiter Thomas Erler (TSG Salach) und Frank Römischer (SVG Vaihingen/Enz). Das Turnier begann etwas "holperig", denn vier Partien des Achtelfinales endeten kampfflos. Danach verlief es allerdings sehr harmonisch und völlig problemlos.

Klaus Schumacher

Startschuss ist gefallen

SVW-/BSV-Präsidien legen erste konkrete Schritte fest

Am 25. Oktober trafen sich die Präsidien des SVW und des BSV in der GENO-Akademie in Stuttgart, um herauszufinden, welche Themenfelder beim Zusammengehen beider Landesverbände primär angegangen werden sollten. Dabei wurden in einer offenen und sehr freundschaftli-

chen Atmosphäre die jeweiligen Standpunkte vorgetragen.

Die Sitzungsleitung hatte - als Gastgeber - SVW-Präsident Hanno Dürr. Das Präsidium des SVW war komplett vertreten, während vom BSV Siegfried Stolle, Wolfgang Finkbeiner und Christoph Kahl entschuldigt fehlten. Die SJB wurde vom 2. Vorsitzenden Ralf Krauth vertreten.

Hanno Dürr, Präsident des SVW, legte dem Gremium eine Grobstruktur vor, wie sich ein SV Baden-Württemberg aufbauen könnte. Dabei ging es um die Einteilung in Regionen, die geographisch den Land- bzw. Sportkreisen angepasst sein sollten.

Zur Frage, wie (vor allem in den oberen Klassen) die Ligen in dem neuen Verband aussehen könnten, gab es unterschiedliche Vorschläge. Man war sich darin einig, in den Bezirken/Kreisen die Eigenständigkeit unbedingt beizubehalten, und diesen weitgehendste Freiheiten einzuräumen.

Bei der Vielfalt der zu koordinierenden Aufgaben, die in diesem Großverband anfallen werden, muss es - und darin war man sich einig - auch hauptamtliche bzw. nebenamtliche (unbedingt eine Geschäftsstelle) Posten geben. In welchen Bereichen das im einzelnen noch sein wird, muss die Praxis zeigen.

Als erste konkrete Maßnahme werden PROJEKTGRUPPEN für die folgenden Aufgabengebiete eingesetzt:

Verbandsgliederung (Organisation)

Hierbei werden zwei Alternativen favorisiert. Die neuen Regionen sollen entweder in vier oder acht Bereiche/Bezirke untergliedert werden.

Spielbetrieb

(gemeinsame BW-Liga über den jetzigen Oberligen Baden und Württemberg oder Zusammenlegung dieser beiden jetzigen Ligen zu einer Oberliga [dabei müssten alle Vereine rechtzeitig informiert werden (Auf- und Abstiegsfrage)]; Klassen-Unterbau; Amateurmeisterschaft in BW (analog dem RAMADA-TREFF Cup) etc.; gemeinsamer Schachkongress

Terminplan (ist eng an die Projektgruppe Spielbetrieb gekoppelt), Koordinierung der Termine beider Landesverbände

Breiten- und Freizeitsport

Gemeinsame Ausarbeitung eines Konzepts für die Vereine des SV Baden-Württemberg

Für diese Projektgruppen haben sich bereits einige Schachfreunde bereit erklärt mitzuarbeiten. Bei der "Verbandsgliederung" sind dies Bernd Walther (BSV) und Walter Pungartnik (SVW); beim "Spielbetrieb" Bernd Walther und Thomas Wiedmann (SVW); bei "Freizeit und Breiten-sport" Walter Pungartnik und Stefan Metzger (BSV). Es ist an eine Gruppen-Größe von max. 4-6 Personen gedacht. Andere kompetente Personen werden noch angesprochen. Mitarbeiten, und seine Ideen kann auch jedes andere Mitglied beider Landesverbände einbringen! Die Namen (wenn die einzelnen Gruppen stehen) werden veröffentlicht, damit auch andere Schachfreunde mit Ideen einen Ansprechpartner haben. Die Federführung in den einzelnen Gruppen wird durch die beteiligten Mitglieder der einzelnen Gruppen festgelegt. Diese Gruppen berichten den Präsidien und den Verbandstagen über getroffene bzw. gefundene (Möglichkeiten) Vereinbarungen. Der Start für die Projektgruppen ist ab sofort freigegeben.

Die jeweiligen Fachreferenten der beiden Landesverbände sind aufgefordert, mit ihrem Pendant vom anderen LV Kontakt aufzunehmen, um den beiden Präsidenten bis 15. Januar zu berichten, wann gemeinsame Beratungen beginnen.

In die Haushaltspläne beider LV aufgenommen (Verbandstagsbeschlüsse) werden für die Arbeit der Projektgruppen je LV 1.200,- EURO. Darauf einigten sich die beide Präsidien auf der Sitzung per einstimmigen Beschluss.

Die zur Zeit mangelhafte Terminabsprache zwischen den Verbände soll durch ein gemeinsam erarbeitetes Konzept bis zur nächsten Saison gelöst werden.

Die weiteren behandelten Tagesordnungspunkte sind im Protokoll festgehalten.

Frank Schmidt, BSV-Schriftführer

FORTBILDUNGSLEHRGANG FACHÜBUNGSLEITER C- TRAINER, B- TRAINER

Termin / Ort: 16.-18. April 2004 in der Sport- und Jugendleiterschule Nellingen-Ruit, Zinsholzstr., 73760 Ostfildern (0711-34840).

Nutzen Sie die Möglichkeit der Lizenzverlängerung oder der Lizenzaufrischung bereits abgelaufener Lizenzen. Für alle Übungsleiter bzw C-Trainer wird alle 4 Jahre eine Weiterbildung vorgeschrieben. Der Gültigkeitszeitraum ist in Ihrer Lizenz vermerkt. - Bitte prüfen !!

Ein ausführliches Programm sowie die Teilnehmerliste wird erfahrungsgemäß ca 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn versandt.

Nochmals ein kurzer Hinweis bei Lizenzverlängerungen:

1. Die Gültigkeit einer Übungsleiterlizenz beträgt grundsätzlich vier Jahre und endet am 31. Dezember des letzten Jahres. Eine Verlängerung der Lizenz erfolgt nach Teilnahme an Fortbildungslehrgängen im ablaufenden Jahr für weitere vier Jahre bis zum 31. Dezember (Beispiel: Ausstellung der Lizenz mit Gültigkeit bis 31.12.99. Teilnahme an Fortbildung im Laufe des Jahres 99. Lizenzverlängerung bis 31.12.2003).

2. Wurde eine Lizenz nicht alle vier Jahre verlängert und ist somit zwischenzeitlich abgelaufen, wird für eine Verlängerung für weitere vier Jahre nicht das Datum der Fortbildung, sondern das Datum der letzten Gültigkeit der Lizenz gerechnet. (Beispiel: Ausstellung der Lizenz mit Gültigkeit bis 31.12.99. Teilnahme an Fortbildung im Laufe des Jahres 2000 . Lizenzverlängerung bis 31.12.2003 . Lizenz für 2000 nicht zuschussberechtigt).

3. Eine Lizenz, die länger als vier Jahre abgelaufen war, wird bei Besuch einer Fortbildung nur für ein Jahr verlängert, d.h. wieder "in Wert gesetzt". Eine weitere Fortbildung innerhalb des nächsten Jahres ermöglicht dann wieder eine Verlängerung für vier Jahre.

Die in den Punkten 1 bis 3 festgelegte Regelung zum Umgang mit Lizenzen wurde zum 1. Januar 1998 wirksam.

Anmeldung schriftlich:

Frühzeitige Anmeldung wird empfohlen, da die maximale Teilnehmerzahl auf 30 begrenzt ist.

Anmeldung bitte unbedingt schriftlich oder per email unter Angabe von Name, Adresse und Rufnummer an: Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg., 07152-71665 (p), 07031-9079719 (g).

ulrich.scheibe@daimlerchrysler.com, Referent für Ausbildung

AUSSCHREIBUNG

AUSBILDUNG

NEBENBERUFLICHEN FACH-ÜBUNGSLEITER UND C-TRAINER SCHACH offen für Württemberg und Baden

Termine / Ort:

Grundlehrgang: 13.09. - 17.09.2004, Mo - Fr

Aufbaulehrgang 1: 08.10. - 10.10.2004, Fr - So

Aufbaulehrgang 2: 19.11. - 21.11.2004, Fr - So

Prüfungslehrgang: Frühjahr 2005, Mo - Fr

Beginn der Wochenlehrgänge: Montags ab 10:00 Uhr

Beginn der Wochenendlehrgänge: Freitags ab 18:00 Uhr bis Sonntag 12:00 Uhr

in der Sport- und Jugendleiterschule Ruit

Anmeldung und Info:

Info- und Anmeldeformular siehe Rochade 11/03, die maximale Teilnehmerzahl ist auf 24 begrenzt. Anmeldeschluss: 30. August 2004

Kontaktadresse: Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel.:07152-71665 (p), 07031-9079719 (g) email: ulrich.scheibe@daimlerchrysler.com

Referent für Ausbildung

Die Pass-Stelle informiert:

Hallo Schachfreunde,

bitte überprüfen Sie Ihren Mitgliederbestand. Für die Personen, die am **1.01.2004 in der Mitgliederliste** eingetragen sind, müssen für DSB und SVW Beiträge entrichtet werden.

Die Beitragsrechnung und die nach der Pass-Schreibung aktualisierte Mitgliederliste, erhält der angemeldete Postempfänger.

Ich wünsche allen Schachfreunden ein fröhliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches 2004.

Siegfried Schlierf

Oberliga 2. Spieltag am 26.10.2003::

Schw.Gmünd - SF Stuttgart 2 3.5: 4.5;

Zeller Frank - Fritsch, Rolf 0:1; Fochtler, Ekkehard - Migl, Dieter 0:1; Weiss, Andreas - Schwarzburger, Lothar 0,5; Albrecht, Holger - Haas, Wilhelm 1:0; Pohl, Walter - Gabriel, Robert 0,5; Tsolakidis, Paschalis - Gabriel, Josef 1:0; Stuhl Alexander - Plenca, Julijan 0:1; Roth, Lothar - Gerstenberger, Heinz 0,5

Tübingen - PSV Ulm 3.0: 5.0;

Roth, Juergen Eugen - Fritz, Roland 0,5; Frick, Christoph - Mueller, Ralf 0,5; Khadempour, Farhad - O-berst, Thomas 0:1; Weber, Klaus - Gendre;Kostia 1:0; Schmidt, Olaf - Doerflinger, Josef 0:1; Trettin, Ulrich, Dr. - Pieper;Thomas 0,5; Koppenhoefer, Bernhard, Dr. - Schulze, Andreas 0:1; Moser, Gotthard - Kramer, Christian 0,5

Weiler 1 - Sindelfingen 4.0: 4.0;

Donev Ivo - Weigand, Bernhard, Prof.Dr. 0,5; Jiri, Jirka - Fahnen-schmidt, Gerhard, Dr. 1:0; Fiala, Robert - Carstens, Andreas 0:1; Jiri, Gregor - Klaric;Zoran 1:0; Dubansky, Bohuslav - Cieza Vega, Arcadio

0,5; Hosticka, Frantisek - Weisenburger, Thomas 1:0; Dahm, Gerald - Weisenburger, Horst 0:1; Wagner, Manfred - Braun, Jochen 0:1
 Ditzingen - Schmid/Cannst. 3.0: 5.0;
 Duppel Matthias - Holzhaeuer, Mathias 1:0; Gheng Josef - Schnepf, Gunnar 0:1; Meier, Thomas, Dr. - Krockenberger, Martin 0:1; Ortman, David - Birk, Steffen 0,5; Beyer, Christian - Thoma, Christian 0:1; Keilhack Harald - Loehr, Markus 0:1; Saur, Michael - Bauer, Manfred 1:0; Zimber, Armin - Löwe; Joachim 0,5
 Bebenhausen - Pfullingen 4.0: 4.0;
 Werner, Marc - Vujic, Branimir 0,5; Gohil, Harry - Prochnow, Mario 0,5; Hoensch, Matthias - Altenhof, Martin 0,5; Maeurer, Christoph, Dr. - Hertzog, Peter 0,5; Braeuning, Rudolf - Naegele, Thomas 1:0; Dietzel, Jan-Arthur - Banaszek, Marcin 0,5; Wandel, Dietrich - Einwiller, Bernd 0:1; Latzke, Boris Alexander - Einwiller, Dieter 0,5

Regeln für die Einsendungen an die Redaktion

Bitte den Redaktionsschluss der RoWü beachten.

Einsendungen bitte möglichst frühzeitig (nicht erst am Tag des Redaktionsschluss) schicken.

Bitte verzichten Sie auf jedwede kunstvolle Gestaltung der Einsendungen. Texte und Tabellen müssen bearbeitet werden für das Format von QuarkXpress.

Bitte die Einsendungen als Anhang (weniger als 1 MB, sonst ZIP-Dateien) an eine E-Mail schicken. Falls keine E-Mail möglich ist: Bitte eine Diskette schicken. **Bitte keine Faxe oder Briefe einsenden.**

Formate:

Als Anhang nur RTF-, DOC-, TXT, DAT-, JPG-Dateien schicken oder Excel-Tabellen. **Keine Makros verwenden!**

Inhaltsverzeichnis als Mail-Text:

Bitte schreiben Sie als Mail-Text stichwortartig, was im Anhang steht, (ohne Anrede und Abschiedsgruß; nur die blanke Info):

Beispiel: Berichte für Ausgabe Dez 02; Spielergebnisse aus Bezirk Oberschwaben; Kreis Nord; A-Klasse Rd. 4, C-Klasse 5.Rd. etc., Turnierausschreibung, Protokoll etc.

Dateinamen des Mail-Anhang (nicht im Betreff):

Bitte benutzen Sie für die ersten beiden Buchstaben Ihres Dateinamens im Anhang (nicht im Betreff) immer folgende (für mich sehr hilfreiche) Abkürzungen:

OL Oberliga	VL Verbandsliga
ST Bezirk Stuttgart	OS Bezirk Oberschwaben
OA Bezirk Ostalb	UL Bezirk Unterland
NF Bezirk Neckar-Fils	AS Bezirk Alb-Schwarzwald
SEN Seniorenschach	FR Frauenschach

AUS Turnier-Ausschreibung

Beispiel: NF RtTü KK5 AK34, das heißt: **Bezirk Neckar-Fils**, Kreis Reutlingen-Tübingen, Kreisklasse 5. Rde, A-Kl 3. u. 4. Runde

Bitte **jede Datei** eines E-Mails-Anhang so bezeichnen.

Fotos: Papierbilder bitte mindestens 9 x 13 cm zusenden.

Bilder mit Digital-Kamera:

Nur jpg-Bilddateien mit mindestens **200 dpi** (wichtig!!!). Bezirks-Kennzeichen nicht vergessen.

Tabellen in Word oder Excel

Bei DOC, RTF-, Excel-Dateien bitte nur noch folgendes Tabellen-Schema benutzen. Möglichst keine Swiss-Chess-Dateien.

Bezirk/Kreis xyz

Bezirksliga		3. Runde	
Nordheim 1	-	Südheim 1	3,5:4,5
Ostheim 1	-	Westheim 1	4,5:3,5

Bezirk xyz

Landesliga		3. Runde	
Huber, Martin	-	Abele, Udo	1:0
Franz, Peter	-	Kern, Josef	0,5

	Landesliga	Rd	Pkt	BrT
1	Oberdorf 2	3	4:2	16,5
2	Südheim 3	3	3:3	12,0

Turniername

Veranstalter	Schachgemeinschaft Niederdorf
Termin	Do 31. 11. 2007
Spielort	Südheim, Nordstr. 3
.....	usw
Info	Für Verpflegung wird gesorgt

	Oberliga	BP	MP			
1	SF Stuttgart 2	10.5	4	6	Schw.Gmünd	8.0 2
2	Sindelfingen	10.5	3	7	PSV Ulm	7.0 2
3	Weiler 1	8.5	3	8	Bebenhausen	7.5 1
4	Schmid/Cannst.	8.5	2	9	Pfullingen	6.5 1
5	Ditzingen	8.5	2	10	Tübingen	4.5 0

Verbandsliga_Nord 3. Spieltag am 02.11.2003;;

Craisheim - Lauffen 3.5: 4.5;

Hofmann, Martin - Geigle, Bruno 1:0; Dzelilovic, Biran - Kamm, Guenter 0,5; Bretschneider, Christian - Wolf, Thomas 0:1; Leupold, Jochen - Winkler Thorsten 0,5; Kuehling Klaus - Sattler, Wolfgang 0,5; Muel-ler; Wolfgang - Widmer, Axel 0:1; Steinbach, Peter - Scherer, Holger 1:0; Wilhelm, Anton - Abendroth, Karlheinz 0:1

Wolfbusch - Marbach 3.0: 5.0;

Dietrich, Frank - Sieglen, Joachim 0,5; Kalnins Andris - Lach, Bernhard 0:1; Ott, Frank - Eisele, Steffen 0,5; Haecker, Johannes, Dr. - Rabl, Joerg-Stefan 0:1; Haecker, Alexander - Meschke, Andreas 0:1; Han-ke, Dennis - Klemm, Juergen 1:0; Hering, Frank Andreas - Ackermann, Dieter 0:1; Huettig, Michael - Ja-zeschen, Uwe 1:0

Ditzingen 2 - SF Stuttgart 3 3.5: 4.5;

Baumstark, Thomas - Raedeker, Bernd 1:0; Zimber, Armin - Hoeschele, Hans-Ulrich 0:1; Stanescu, Christian - Gerstenberger, Heinz 0,5; Notter Felix - Mock, Oskar 0,5; Ryba, Andreas - Diaz, Eduardo 0:1; Behm, Simon - Strobel, Matthias 1:0; Heining, Thomas - Saueremann, Wilfried 0,5; Schuh, Michael - Grie-singer, Reinhard 0:1

Backnang - Grunbach 4.0: 4.0;

Braun, Arik - Kratochwil Christian 1:0; Wolf, Willi - Unrath, Heiko 1:0; Haag, Ulrich - Behrendt, Clemens 0:1; Reichert, Bernhard - Mayer, Joachim 0,5; Pogorelow, Ewgeni - Schnabel, Andreas 0:1; Penzel, Jörn-Kai - Koenig, Dirk 0:1; Schlierf, Siegfried - Hahn, Dieter 0,5; Mueller, Kai-Markus - Ferstl, Manfred 1:0

Willsbach - Tamm 4.0: 4.0;

Brodbeck Stefan - Bibik, Jurij 0:1; Wartlick, Karl - Kruck, Daniel 1:0; Wolf, Christian - Schloetzer, Walde-mar 0,5; Kleinknecht, Michael - Kruck, Matthias 0:1; Hohl, Rudolf - Husser, Rudi +:-; Kolb Wolfgang - Ei-men, Matthias 0,5; Klotz, Hartmut - Gerhardt, Peter-Michael 0:1; Nadjafi, Kamrouz - Dolensky, Roland 1:0;

Verbandsliga_Süd 3. Spieltag am 02.11.2003;;

Kirchheim - Jedesheim 3.0: 5.0;

Melcher, Wolfgang - Roemer, Ulrich 0,5; Flogaus, Wolfgang - Scheffknecht, Philipp 0:1; Schwarz, Arnd-Ruediger - Natter, Markus 0:1; Bader Katharina - Stiepan, Hans-Michael 0,5; Ganter, Thomas - Wallis Toni 0,5; Schneider, Frank - Seibert, Volker 0:1; Kraemer, Sigfried - Mike, Johann 1:0; Fronmueller, Frieder - Jehle, Bernhard 0,5

Deizisau - SK Bebenhausen 2 4.5: 3.5;

Polak, Tomas - Blank, Oliver Kai 1:0; Misanovic, Vesna - Fischer, Andre Klaus 0,5; Mareck, Sascha - Schwertek, Michael 0:1; Brenner, Markus - Uhlig Heinrich 0:1; Maurischat, Philipp - Wettengel, Alexander 0,5; Moedinger, Roland - Manderla, Joachim 1:0; Gustain, Marc - Füss Friedrich 0,5; Herrmann, Dietmar - Keckeisen, Michael 1:0

Kirchentellinsfurt - DT Esslingen 4.0: 4.0;

Hagemann, Tim - Englmeier, Heinz 0,5; Baeuerle, Frank - Kunert, Guenter 1:0; Schoenwaelder, Bernd - Rau, Juergen 0,5; Berner, Juergen - Scharrer, Udo 0,5; Schaefer, Thomas - Ramin, Michael 0,5; Staiger, Roland - Schreiber, Hans 0:1; Hornig, Clemens - Distler, Carsten 0:1; Langer, Timo - Blum, Harald 1:0; PSV Ulm 2 - Albstadt 4.0: 4.0;

Engelhart Achim - Jovalekic, Oliver 0,5; Orlowski Jürgen - Bräunlin; Klaus 0,5; Preuss, Heiko - Jendel, Christian 0:1; Chatziioakimidis; Nico - Liebhart, Marcel 1:0; Kramer, Christian - Senftleben, Oliver 0,5; Schallenmueller, Wolf-Ulrich - Fuss, Klaus 0:1; Bleher, Walter - Schoenegg, Thomas 0,5; Borkert, Regi-nald - Jovalekic, Alexander 1:0

Langenau - Steinlach 2.5: 5.5;

Wutzke, Roland - Riemelmoser, Franz 0:1; Schlais, Harald - Sonnberger, Reinhard 0,5; Hahnwald, Pe-ter - Hoffmann, Nils 0,5; Hoersch, Heiner - Rogowski, Uwe 0:1; Herz, Thomas - Haap, Juergen 0,5; Birze-le, Albrecht - Rothfuss, Oliver 0:1; Schneider, Bruno - Foell, Thomas 1:0; Beck, Rudolf - Moeck, Juergen 0:1;

Verbandsliga Nord	BP	MP	Verbandsliga Süd	BP	MP
1 Marbach	17.5	6	1 Deizisau	15.5	6
2 Backnang	16.5	5	2 Jedesheim	15.5	5
3 Wolfbusch	15.5	4	3 Steinlach	14.0	4
4 Lauffen	11.0	4	4 PSV Ulm 2	13.0	4
5 Tamm	12.0	3	5 Kirchheim	14.5	3
6 SF Stuttgart 3	11.0	3	6 Albstadt	11.0	2
7 Grunbach	9.0	2	7 Kirchentellinsfurt	10.5	2

8 Ditzingen 2	10.0 1	8 Langenau	10.5 2
9 Craisheim	9.0 1	9 SK Bebenhausen 2	9.0 1
10 Willsbach	8.5 1	10 DT Esslingen	6.5 1

SVW - Service

Dokumentation der Rochadeberichte 2003.

Direkt unter SVW - SERVICE: (ständige Rubrik)

Bisher erschienenen Beiträge und Hinweise:

- WLSB-Versicherung, neue Richtlinien,	Juni 02
- Ausschreibung DSB-Qualitätssiegel,	Jan. 03
- Info über die SVW-SERVICE - Einrichtung,	Jan. Juni-Sep. 03
- SVW - Zuschüsse f. Breitenschach , Kurzübersicht,	Jan. 03
- SVW - Zuschüsse f. Breitenschach, kompl. Ausschreibg.	Mai 03
- SVW - Jubiläumszuschuss,	Jan., März, Juni 03
- SVW-Mitgliederstatistik,	März 03
- Schach-AG Zuschuss durch den SVW,	Feb. u. Apr. 03
- SVW-Ehrungsmöglichkeiten,	Apr. u. Juni 03
- SVW-Zuschuss zum " Duell der Städte " ,	Juni 03-Aug03
- Hinweis auf den neuen DSB-SERVICE,	Aug.03
- SVW-Zuschuss für Anfänger Schachkurse,	Sep.03

Ausschreibung

Journalistenpreis des SVW

Der Journalistenpreis ist ein Teil der Breitenschach - Fördermaßnahme im SVW.

Mit dieser Maßnahme können besonders engagierte Redakteure oder Sportredaktionen von örtlichen oder regionalen Zeitungen mit einem Sonderpreis des SVW ausgezeichnet, bzw. geehrt werden. Dieser Preis wird einmal pro Jahr vergeben und ist mit ca. □ 80.- dotiert. Dazu gibt es noch eine SVW - Urkunde.

Der Antrag, mit einem entspr. Jahresauszug von Schach - Presseberichten, wird bis ca. Ende Nov. des laufenden Jahres an den Breitenschachreferent gestellt. Der Fachausschuss Breiten-schach im SVW entscheidet, nach vorheriger Abstimmung mit dem SVW - Öffentlichkeitsreferent, über die Vergabe. Die Übergabe soll in einem öffentlichkeitswirksamen und würdigen Rahmen erfolgen.

Ich denke diese " Investition und Auszeichnung " ist bei örtlichen oder regionalen Zeitungen sehr gut angelegt.

Walter Pungartnik, Breitenschachreferent und Vizepräsident des SVW.

ACHTUNG !!

Letzter Aufruf für Zuschussanträge Aufruf für SVW - Zuschussanträge Anträge und Abrechnungen mit dem SVW für Breiten - und Freizeit - Maßnahmen 2003.

Verschenken sie kein Geld, stellen sie die entsprechenden Anträge.
Stichtag: 30. November 2003

- Zielgruppenschulungen in den Vereinen oder Schulen: Anträge das ganze Jahr über, jedoch bis spätestens 30. Nov. 2003 !

- Achtung, es können auch Schach - AG's finanziell gefördert werden die beim WLSB beantragt und NICHT bezuschusst wurden !

- Schachtreff - Zuschüsse: Anträge bis spätestens 30. Nov. 2003 !

Vergessen Sie dabei nicht die notwendigen Einnahmen und Ausgabenbelege

- Anträge auf einen Sonder - oder Journalistenpreis: Anträge bis spätestens 30. Nov. 2003 !

- Hobbyturniere: Anträge auf Bezuschussung oder für einen Schachpokal das ganze Jahr über, jedoch spätestens 30. Nov. 2003 !

- Neue Vereinsgründung: Antrag auf Spielmaterialzuschuss, bis spätestens 30. Nov. 2003 !

Alle diesbezüglichen SVW - Anträge sind zu richten an Walter Pungartnik, 71665 Vaihingen/Enz, Lärchenweg 22

ACHTUNG VEREINE:

Schach-AG Zuschuss durch den SVW !

Im ganzen SVW-Bereich wurden für das Schuljahr 2003/04 ca. 103 Schach-AGs beim WLSB beantragt. Eine beachtliche Anzahl, herzlichen Dank an diese engagierten Vereine.

Manche Schach-AGs werden vom WLSB zwar genehmigt aber wegen knapper Fördermittel nicht finanziell bezuschusst. Wenn solche AGs von den betroffenen Schachvereinen dennoch durchgeführt werden, kann dazu, über das Breitenschachressort des SVW, ein Zuschussantrag gestellt werden. Von Sep. 03 bis Dez. 03 gibt es für solche AGs einen

SVW-Zuschuss von □ 50.-.

Sie müssen jedoch dem Antrag eine entsprechende Bestätigung der Schule beilegen. Pro Verein können max. 2 Maßnahmen genehmigt werden. Der Antrag ist an den Breitenschachreferent des SVW, Walter Pungartnik zu richten. Tel.07042-12508 oder walter.pungartnik@svw.info.

Walter Pungartnik, Breitenschachreferent des SVW.

ACHTUNG VEREINE !

Versäumen Sie nicht diesen Zuschusstermin ! SVW Jubiläums - Zuschuss

Lt. Beschluss des erweiterten Präsidium vom Juli. 1998.

Einsatz : ab Jan 1999 Angepasst an EUR : Jan. 02

Schachvereine und Schachabteilungen, die Ihr 25 - , 50 - , 75 - usw. - jähriges Jubiläum feiern, können einen Jubiläumszuschuss beim SVW beantragen !

Wegen der □ - Anpassung wurden folgende Zuschüsse festgelegt:

Für 25 - jähriges Jubiläum □ 65, 50 J = 75 □, 75 J = 90 □, 100 J = 100 □, 125J = 115 □ und ab 150 J = 130 □

Der schriftliche Antrag mit einem entspr. Jubiläumsnachweis ist an den SVW - Vizepräsident, Walter Pungartnik, Lärchenweg 22 in 71665 Vaihingen/E, Tel./Fax 07042 12508 oder Email w.pungartnik@12move.de zu richten.

Bitte beachten sie folgende Meldefristen :

31. Juli. (des laufenden Jahres) letzter Termin für ein Vereinsjubiläum im laufenden Jahr !

31. Okt. (des laufenden Jahres) für die Anmeldung eines Vereinsjubiläums im nächsten Jahr !

Begründung für diese Anmeldefrist:

Um im nächsten Haushaltsplan den entspr. Finanzbedarf einplanen zu können, ist eine Übersicht über die zu erwartende Anzahl von Jubiläumsvereine für das nächste Jahr unbedingt notwendig.

Ferner noch ein wichtiger Hinweis:

Auch der DSB gewährt Jubiläumsvereinen, ab 25 - jährigem Bestehen und dann in 5 - Jahres schritten , einen finanziellen Zuschuss in Form eines Materialgutscheines von EUR 25 bis EUR 50, wenn sie eine öffentlichkeitswirksame Jubiläumsveranstaltung durchführen ! Dieser Antrag, mit Angaben über die entsprechende Jubiläumsveranstaltung, ist an den DSB - Breitenschachreferent, wahlweise an die DSB Geschäftsstelle, Hanns-Braun-Straße, Friesenhaus 1, 14053 Berlin, zu stellen.

Denken sie daran, auch die Sportkreise gewähren in den meisten Fällen, auf Antrag, einen finanziellen Zuschuss bei runden Vereinsjubiläen !! Auch bei den Kommunen gibt es oft solche Zuschussregelungen !!

Verschenken sie kein Geld, machen sie sich die Mühe , informieren sie sich und stellen sie entspr. Anträge beim Sportkreis und bei der Kommune !

Walter Pungartnik, SVW - Breiten und Freizeit - Referent, sowie Vizepräsident.

Breitenschach

15. Deutsche Schachmeisterschaft der Bundeswehr 2003/04

In der Zeit von Nov. 03 bis Feb. 04 werden die Vorentscheidungen als "Standort-Schachmeisterschaften " durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind alle Angehörigen der Bundeswehr, wie aktive Soldaten, Zivilbedienstete und Reservisten der Bundeswehr. Dabei qualifiziert sich nur der Erstplatzierte für die Endrunde der Deutschen Bundeswehr-Schachmeisterschaft 2003/04 im Soldatenfreizeitheim " Haus Hohenwald " in Stadtaltendorf, vom 20. bis 22. März 2004. Fahrtkosten zur Endrunde werden erstattet.

Die Standort-Schachmeisterschaften werden im SVW-Bereich in den Soldatenheime nachfolgender Standorte ausgetragen:

Meßstetten, Geißbühlstr.. 44, Tel. 07431-62133.

Pfullendorf, Kasernenstr. 14, Tel. 07552-8419,

Sigmaringen, Bingerstr. 7, Tel. 07571-12377,

Stetten, Hardtstr. 47, Tel. 07573-439.

Den genauen Spieltermin erfragen Sie bei den vorher aufgeführten Standorten. Die Ausschreibungsunterlagen können Sie bei der Geschäftsstelle der Katholischen Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung, Justus-von-Liebig-Str. 31 in 53121 Bonn, Tel. 0228-98 862-18, E-Mail: u.krupp@kas-bonn.org <mailto:u.krupp@kas-bonn.org> angefordert werden.

Walter Pungartnik, SVW-Breitenschachreferent.

1. Deutscher Internet - Schulschachpokal 2004 !

Liebe Schachvereine, wenn Sie eine Schach-AG an Ihrer Schule betreu-

en, dann setzen Sie sich bitte mit Ihrer Schule, bezüglich einer Teilnahmemöglichkeit, in Verbindung. Teilnahmeberechtigt sind alle Schulen mit einem Schachangebot an Ihrer Schule.

Modus: 4-Mannschaften im KO-System. Geplanter Zeitraum: Nov. 03 bis Jan. 04.

Bedenkzeit: 7 Minuten je Partie plus 3 Sek. je Zug.

Weitere Ausschreibungsinfos, siehe Europa-Rochade unter Deutschen Schachjugend.

Weitere Fragen bei Rainer Niermann, E-Mail: dim@deutsche-schachjugend.de

Walter Pungartnik, SVW-Breitenschachreferent.

Gelungener SCHACHTREFF

bei der Stuttgarter Spielemesse vom 30. 10. bis 02.11.03

Nach der erfolgreichen Schachpräsentation beim Stuttgarter Kinderfestival im Sep. 03, ist die Stuttgarter Messeleitung, Frau Gaby Maier, mit der Bitte an mich herangetreten, auch bei der Stuttgarter Spielemesse eine Schachaktion für die Messebesucher anzubieten. Wegen der kurzen Organisations- und Vorbereitungszeit habe ich eine Beteiligung seitens des SVW nur ohne nennenswerte "Schach-Highlight" zugesagt, zumal auch die Zeit für eine ausreichende Werbung fehlte.

Doch zu unserer Überraschung wurde diese Schachaktion zu einem vollen Erfolg für den Schachverband, die Messeleitung und ich denke auch für die Messebesucher. Dies wurde durch die rege Teilnahme an dem angebotenen Schachlösewettbewerb und den meist voll besetzten Schachstischen beim "freien Spielen für jedermann" dokumentiert. Sehr hilfreich war dabei, dass wir einen sehr attraktiven Standort, mit ausreichendem Platz, direkt im Kongresszentrum B, neben dem Ravensburger Spielstand hatten. An dieser Stelle sei hierzu der Messeleitung besonders gedankt.

Der Schachlösewettbewerb mit einem einfachen, aber sehr originellen "Einzügern" für Anfänger und Hobbyspieler, war fast ständig von heftig diskutierenden Besuchern umlagert, jeder wusste natürlich den "richtigen Zug", der sich dann aber meistens doch als "falsch" herausstellt. In der Regel wurde dann sehr oft, nach gemeinschaftlichen Beratungen und Tipps des SVW-Betreuers, doch noch die richtige Lösung gefunden. Für die Profis oder "Fortgeschrittenen" gab es noch einen richtigen "knackige 2-Züger", der wirklich nur von wenigen gelöst wurde. Manch schachbegeisterte Besucher ließ Messe, Messe sein und hielt sogar mehrere Stunden beim Schachstand und beim "Knackigen" der Schachaufgaben aus. Ein Junge z.B., wurde erst wieder am Schluss der Messe von seiner Mutter mit den Worten abgeholt "aber nun müssen wir wirklich nach Hause"! Ja, "Schachfaszination pur" würde ich dies nennen - solch begeisterte junge Schachkids braucht der SCHACH-Sport!

Als Anreiz gab es dann an jeden Messetag zu Ausklang einige kleinere Sachpreise für die richtigen Lösungszüge zu gewinnen. Am Sonntag, den letzten Messestand, wurde neben den obligatorischen Sachpreisen der ausgeschriebene Schachpokal des SVW mit Spannung, unter den richtigen Lösungen aller 4 Tage, ausgelost. Obwohl die meisten Teilnehmer "Nichtschachspieler" waren, hieß der "Glückliche" Daniel Häußler, ein Jugendspieler vom Schachverein Ostfildern! Herzlichen Glückwunsch. Ich meine, diesen Pokal hat er sich besonders verdient, da er die wirklich "knackige" Schachaufgabe richtig gelöst hat, was nur insgesamt ca. 10 Besuchern gelang. Die leichtere Schachaufgabe mit dem "Einzüger" schafften insgesamt 220 Teilnehmer. An dem 4-tägigen Lösewettbewerb nahmen ca. 300 Messebesucher teil.

Der Schachpräsentationsstand und die durchgeführten Schachtreff-Aktionen standen unter der organisatorischen Leitung von Walter Pungartnik, Breitenschachreferent und Vizepräsident des SVW. Die Beteiligung seitens des SVW wurde nur ermöglicht, weil kurzfristig einige motivierte und aktive Schachfreunde als Hilfe einsprangen. Dazu sei den Schachfreunden Stefan Lind (TSF Ditzingen), Josef Rieder, Julijan Plenca (beide SSF 1879) und Florian Bauer (SV Lauffen) herzlich gedankt. Bei der Messeleitung fanden wir jederzeit die beste Unterstützung, auch hierzu meinen herzlichsten Dank an Frau Gaby Maier und Frau Lilo Haug. Das Spielmaterial wurde vom Stuttgarter Spielwarenkurtz dankenderweise zur Verfügung gestellt.

Am Ende der Veranstaltung kann ich mit ruhigen Gewissen resümieren, es hat Spaß gemacht und es war wieder einmal eine gute Präsentation von SCHACH in der Öffentlichkeit, die durch den meist voll besetzten Schachstand dokumentiert wurde. Auch mit der Messeleitung waren wir der Meinung, dies sollte keine Einzelaktion bleiben, sondern sollte im nächsten Jahr - dann vielleicht sogar mit einem größeren Programm - wiederholt werden. Ich bin jedenfalls bereit dazu.

Ich wünsche allen Schachfreunden und Schachvereine ein frohes Weihnachtsfest, geruhige Festtage im Kreise Ihrer Familie und ein erfolgreiches neues Jahr 2004. Bleiben Sie gesund und fit für weitere Schachaktionen im neuem Jahr.

Ihr Breitenschachreferent und Vize, Walter Pungartnik.

Teufels Spiel

- ein (Schach) Roman als Weihnachtsgeschenk.

Der Senioren-Schachspieler und Autor, Peter Schweickhardt, hat schon einige Geschichten geschrieben, die sich ums Schach ranken, aber auch von Nicht-Schachspielern müheles verstanden werden. Nun, ist im Herbst 2003, sein neuer Roman - "Teufels Spiel" - erschienen, von dem die "Stuttgarter Nachrichten" schrieb: "Schweickhardt schafft es, seine Leser nach den ersten Seiten so zu fesseln, dass sie den Band nicht eher aus der Hand legen, bis sie auf Seite 135 angelangt sind". Ist Marie Zauner vom Teufel besessen? Inquisition und Hexenverfolgung sind zu Beginn des 17. Jahrhunderts allgegenwärtig; eine junge Fischerstochter, die hervorragend Schach spielt, ist von vornherein verdächtig. 400 Jahre später bereitet sich die Skandal umwitterte Mary Fencer auf die Schachweltmeisterschaft beider Geschlechter vor. Führt sie ein Doppelleben? Und was hat es mit dem geheimnisvollen Buch ihrer Anfrau, Marie Zauner, auf sich? Fragen über Fragen, Peter Schweickhardt stellt die beiden Protagonistinnen seines Doppelromans in verschiedenen Welten, deren subtile Verbindung sich erst im Lesen erschließt. Ist Mary Zauner eine brillante Spielerin oder doch nur eine Hexe?

Gespickt mit Spannung, Historie, Psychologie und Erotik, kann dies ein Buch für alle - mit einem besonderen Kick für Schachspieler - sein. Ein eventueller Vorwurf einer beabsichtigten Werbung fürs SCHACH wird bei diesem Roman gerne in Kauf genommen und ist durchaus beabsichtigt.

"Teufels Spiel" ist im Allitera Verlag unter ISBN 8-86520-016-8 erschienen und kann für € 12,- in jeder Buchhandlung, Internet-Buchhandlung, beim Verlag (www.allitera.de) oder beim Autor selbst (E-Mail: pschweick@t-online.de / Fax: 0711 75 53 39) bestellt werden.

Walter Pungartnik, Vizepräsident des SVW.

Senioren-schach

Senioren-Länderkampf:

Knapp Niederlage gegen Baden

Sehr knapp, nämlich mit 2:2 Mannschaftspunkten und 7:9 Brettpunkten verlor die württembergische Seniorenauswahl gegen das badische Seniorenteam. Wie immer war die Turnieratmosphäre bei allem sportlichen Ehrgeiz freundschaftlich-herzlich.

Württemberg trat mit H. Hoffmann, V. Lainburg, B. Rädker, H. Fronczek, H. Schmid,

H.-U. Höschele, P.-M. Gerhardt und R. Sielaff an. Baden's Aufstellung lautete G. Biebinger,

H. Walter, D. Villing, R. Striebich, P. Funk, Dr. H. Eis, H. Kaufmann, Dr. H. Hagen. Damit hatte Baden einen minimalen Vorsprung von im Schnitt 10 DWZ-Punkten pro Brett.

In der Hinrunde behielt Württemberg mit 4,5:3,5 die Oberhand. Zwei Siege von Fronczek und Gerhardt bei nur einer Niederlage und fünf Remisen führten zu diesem Resultat. Dabei zeigten besonders unsere beiden Spitzenbretter sehr gute Leistungen, ließen aber die Gegner zu Remisen entschlüpfen. In der Rückrunde ging es zunächst mit 5 Remisen planmäßig weiter und es gab einen 7:6-Brettunkte-Vorsprung von Württemberg als Zwischenstand. Doch die drei letzten Partien mußten wir dann leider sämtlich abgeben. Es lief wirklich nichts mehr zusammen: da wurde die Qualität für einen Königsangriff gegeben, der dann keiner wurde, dort wurde falsch in ein Endspiel mit Minusbauer abgewickelt usw. Schade, denn gekämpft wurde von jedem Spieler in guter Weise!

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

Deutsche Meisterschaft für Vereinsjugendmannschaften

U20mw v. 27.12.-30.12.2003

Ausrichter: Schachabteilung TSF Ditzingen

Ort: Stadthalle Ditzingen, Hohenstaufenstr.

Terminplan: 27.12. um 8.30 Eröffnung, tgl 2 Runden (8.30 + 14.30).

Siegerehrung 30.12. um ca. 14.00

Zuschauer sind bei freiem Eintritt recht herzlich willkommen.

Weitere Infos: andreas.ryba@gmx.de

Freiplätze für die WJEM 2004:

Gemäß der Jugendspielordnung erhalten folgende Spieler einen Freiplatz für die WJEM 2004:

U18: A. Braun, O. Jovalekic

U18w: M. Rosenau, C. Frey

U16: J. Plenca, T. Hirneise, V. Mijatovic

U16w: K. Hafner, C. Zach

U14: F. Dinger, W. Schlötzer, M. Daut, S. Zikeli
 U14w: S. Zikeli, A. Jehle, L. Erben
 U12: A. Strunski, J. Hirneise, A. Schäfer
 U12w: S. Dinger, L. Glatting, H. Gheng, A. Mijatovic
 U10: M. Gheng
 U10w: J. Ramm

VJSpl Meyerhoff

Termine der WSJ 2004:

WVM: 06.03.04 (Heilbronn)
 VJL: 13.03.04, 27.03.04, 24.04.04, 08.05.04, 19.06.04,
 03.07.04, 17.07.04
 VJL-Finale: 11.09.04
 WJBEM: 02.10.04 (ein Ausrichter wird noch gesucht)

VJSpl Meyerhoff

SVW - Terminkalender**Stand: 15. Oktober 2003**

Der Terminkalender wird vom SVW geführt, nicht von der Redaktion der Rochade Württemberg. Änderungen, Ergänzungen, Korrekturen etc. deshalb nur an:

vvv.mutschelknaus@schachverband-wuerttemberg.de

29.11.03	5. Heilbronner Nikolaus Jugendopen	
07.12.03	Oberliga Runde 4	
14.12.03	Verbandsliga 4. Runde	
20.12.03	21.12.03	Verbandsspielfreies Wochenende
26.12.03	30.12.03	20. Internationales Böblinger Open
27.12.03	Silvester-Blitz-Turnier in Mühlacker	
03.01.04	04.01.04	Verbandsspielfreies Wochenende
10.01.04	40. Sindelfinger Jugendschachtag	
11.01.04	Oberliga Runde 5	
12.01.04	16.01.04	Übungsleiter-Ausbildung in Karlsruhe - Prüfungslehrgang
18.01.04	Verbandsliga 5. Runde	
07.02.04	Schachfestival Quist 2004 in Reichenbach	
08.02.04	Oberliga Runde 6	
15.02.04	Verbandsliga 6. Runde	
21.02.04	22.02.04	Verbandsspielfreies Wochenende
29.02.04	Oberliga Runde 7	
07.03.04	Verbandsliga 7. Runde	
21.03.04	Oberliga Runde 8	
28.03.04	Verbandsliga 8. Runde	
08.04.04	12.04.04	2. Kaiserbrunnen Oster-Cup in Brakel
10.04.04	11.04.04	Verbandsspielfreies Wochenende
18.04.04	Oberliga Runde 9	
25.04.04	Verbandsliga 9. Runde	
01.05.04	02.05.04	Verbandsspielfreies Wochenende
02.05.04	10.05.04	16. Offene Württembergische Seniorenmeisterschaft in Freudenstadt
03.05.04	09.05.04	2. Kienberg-Open
04.05.04	1. Offene Württembergische Seniorenblitzmeisterschaft	
08.05.04	09.05.04	Verbandsspielfreies Wochenende
09.05.04	2. Kienberg-Schnellturnier in Freudenstadt	
28.05.04	31.05.04	10. Crailsheimer Open (A/B-Turnier)
29.05.04	LATE-NIGHT-Blitz beim 10. Crailsheimer Open	

Offene Monats - Turniere

Diese Liste wird vom SVW geführt, nicht von der Redaktion der Rochade Württemberg. Änderungen, Ergänzungen, Korrekturen etc. deshalb nur an:

vvv.mutschelknaus@schachverband-wuerttemberg.de

Ammerbuch

Monatsblitzturnier jeden 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr Spielort: Gaststätte Adler, Ammerbuch-Poltringen, Pfäfersingerstr. Turnierleitung: Uwe Köhler, Tel: 07073 - 913817

Bietigheim/Bissingen

Blitzturnier in Bietigheim/Bissingen, Nebenraum Bahnhofsgasträte, 1. Fr im Monat, 20 Uhr

Blaustein

Offene Blausteiner Blitzmeisterschaft Jeden 4. Dienstag im Monat ab 19:30 Uhr

Böblingen

Monatsblitzturniere des SC HP Böblingen 1975 e.V.

jeweils am letzten Dienstag im Monat ab 19.30 Uhr. NOVOTEL, Otto-

Lilienthal-Str. 18, 71034 Böblingen-Hulb, Start-geld 1,50, Sachpreise und Jahreswertung

Böblingen

Offenes Monatsblitzturnier des SV Böblingen e.V. - Schachabt.

SVB Paladion, Silberweg 18, Böblingen

jeden ersten Freitag im Monat, 19:00 Uhr

Donzdorf

Blitzturnier in Donzdorf, Stadthalle, Hauptstr. 44, 20.00 h, Jeden 2. Donnerstag im Monat

Heidenheim

Blitzturnier in Heidenheim, Aqua-Terra-Vereinsheim, Schnaitheimerstr. 38

jeweils letzter Freitag im Monat, 20.00 Uhr

Startgeld: 2 E, Preise: 1. 50%, 2. 30%, 3. 20%

Heilbronn

Blitzturnier beim SV Heilbronn jeweils letzter Do im Monat, 20:00 Uhr (Startgeld 3,- Euro)

Heilbronn-Biberach

Blitzschach der SF Heilbronn-Biberach mit Jahreswertung, 2. Fr im Monat 20.30 Uhr, Bürgeramt am Ratsplatz, 17.01./07.02./04.04./09.05./27.06./04.07./10.10./14.11

Leinfelden

Leinfeldener Monatsblitz, jeden ersten Dienstag im Monat, 20.00 Uhr

Mengen

Blitzturnier in Mengen (Hotel Baier, Mengen), letzter Fr im Monat, 20:30

Pfullingen

Blitzturnier in Pfullingen, Altes Pfullinger Schloß, 2.Stock,Zi 4, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat

Schwäbisch-Gmünd

Monatsschnellturnier der SG Schwäbisch-Gmünd

Fr. 11.10., 08.11., 06.12., 10.01., 14.02., 07.03., 11.04., 09.05.

Sindelfingen

Blitzturnier in Sindelfingen, Letzter Mi im Monat, 20 Uhr, Stadiongaststätte, Sindelfingen, Rosenstr.12

Stgt. Vaihingen/Rohr

Blitzschach, Schachgemeinschaft Vaihingen/Rohr e.V. Dürrolewangs-tr.65, 70565 Stuttgart, (0711/749585), jeden 3. Don-nerstag im Monat um 20.15 Uhr

Stgt-Gablenberg

Schnellschach 15 Minuten/Partie bei SSF Termin : 2. Dienstag im Monat / 19:00Uhr Modus : 7 Runden Schweizer-System Ort: Libanon-str. 35, 70184 Stuttgart, Seminarraum Fa. Herter-Kom

Tamm

Blitzturnier in Tamm, Kelter, Eingang Untere-Kelter-Straße 38, letzter Fr im Monat, 20.00 Uhr

Tübingen

Blitzschach in Tübingen (Scheuer im Salzstadel, Jakobusgasse), 1. Di im Monat, 19.30 h

Ulm

Blitzschach in Ulm, 1. Fr im Monat, 19.30 h, Weststadthaus, Moltkestr. 10, 89077 Ulm, Startgeld 2,50 E

Bezirk Stuttgart**Bezirksjugend-Einzelmeisterschaft:**

1. Runde: 18.01.04

2. + 3. Runde: 24.01.04

4. + 5. Runde: 07.02.04

6. + 7. Runde: 21.02.04

Freiplatzanträge mit Begründung bis spätestens 7.01.04 an den Jugend-spielleiter

Bezirksjugend-Blitz-einzelmeisterschaft:

17.01.04 um 14.00 Uhr (im Anschluss an die BJEM) Anmeldung vor Ort bis 14.00 Uhr

Stuttgart West

26. November

Einzelblitzmeisterschaft 2003

Ausrichter Schachabteilung des VfL Sindelfingen 1862 e.V

Datum Mittwoch, 26. November 2003 um 20:00 Uhr

Spielort	Stadiongaststätte Sindelfingen, Rosenstr. 12/1, 71063 Sindelfingen, Telefon 07031/805180
Meldung	bis 19:45 Uhr im Spiellokal
Startgeld	2,50 EUR pro Teilnehmer
Modus	5 Minuten-Blitz-Partien nach FIDE-Regeln. Jeder gegen jeden. Bei grösserer Teilnehmerzahl wird in Vor- und Endrunden gespielt.
Preisgeld	Startgelder werden komplett ausgeschüttet, keine Doppelpreise. 1. Platz 60 EUR 2. Platz 50 EUR 3. Platz 40 EUR. Sonderpreis DWZ < 2000 30 EUR. Sonderpreis DWZ < 1700 20 EUR
Sonstiges	Die acht Erstplatzierten sind bei Zugehörigkeit zum Schachkreis Stuttgart-West für die Bezirks-Blitzmeisterschaften 2003/2004 qualifiziert. Das Turnier wird im Rahmen des Sindelfinger Monats-Blitz-Cup gewertet.
Infor	Hans-Jochen Braun, Telefon 07031/804918, Hans-Jochen.Braun@t-online.de

Stuttgart - Mitte

10.01.2004 oder 28.02.2004

Kreis-Blitz-Einzel-Meisterschaft

Ort: Fuchsbau 4.OG, LeonbergerStr. 39, 71254 Ditzingen
 Termin: 10.01.2004 oder 28.02.2004 14.00 Uhr
 Modus: Runden-System oder Schweizer System je nach Teilnehmerzahl
 Startgeld: 0 □
 Preisgeld: 40/30/20/10 □
 Es ist die einzige Möglichkeit sich für die Bezirks-Blitz-Einzel-Meisterschaft am 24.04.2004 zu qualifizieren. Die ersten 8 qualifizieren sich.
 E-mail an klausp.krueger@web.de 0163-5665061

A - KLASSE 1. Runde am 28.9.03;

VFL Sindelfingen IV - SV Böblingen III 3 : 5; SC VHS Aidlingen - SV Weil der Stadt II 5,5 : 1,5; SV Renningen - TSV Schönaich II 4,5 : 3,5; SV Nagold II - SV Herrenberg II 2,5 : 5,5; SC Leinfelden III - SG Vaihingingen / Rohr III 2,5 : 5,5;

A - KLASSE 2. Runde am 19.10.2003;

SV Böblingen III - SG Vaihingingen / Rohr III 4,5 : 3,5; SV Herrenberg II - SC Leinfelden III 5 : 3; TSV Schönaich II - SV Nagold II 4 : 4; SV Weil der Stadt II - SV Renningen 2,5 : 5,5; VFL Sindelfingen IV - SC VHS Aidlingen 5 : 3;

A-KLASSE	Pkt	Brt			
1 SV Herrenberg II	4:0	10,5	6	Sindelfingen IV	2:2 8
2 SV Renningen	4:0	10	7	TSV Schönaich II	1:3 7,5
3 SV Böblingen III	4:0	9,5	8	SV Nagold II	1:3 6,5
4 SG Vaihingingen / R III	2:2	9	9	SC Leinfelden III	0:4 5,5
5 SC VHS Aidlingen	2:2	8,5	10	SV Weil der Stadt II	0:4 4,5

Stuttgart - Ost

20. Dezember

Kreisjugend-Einzelmeisterschaft mit Schachfreizeit

Hiermit lädt die Kreisjugendleitung alle jugendlichen Schachspieler des Schachkreises Stuttgart-Ost zur diesjährigen Schachfreizeit mit KJEM ein.

Unterkunft:	Schloss Ebersberg, Schlossweg. 71549 Auenwald, Tel.: 07191-300944 http://www.dpsg-schloss-ebersberg.de
Termin:	Samstag, 20.12.2003 bis zum Dienstag, den 23.12.2003, (Siegerehrung gegen 15:00 Uhr)
Anreise:	auf eigene Kosten bis spätestens 8:30 Uhr
Teilnahme:	teilnehmen können alle Jugendlichen bis zur Altersklasse U20 (geb. nach dem 01.01.1984). Alle Teilnehmer müssen im Schachkreis Stuttgart-Ost einen Spielerpass oder eine nummerierte Bescheinigung besitzen.
Modus:	5 -7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 1-2 Stunden pro Spieler und Partie. Es wird in 9 verschiedenen Altersgruppen gespielt (eventuell werden "benachbarte" Altersgruppen zusammengelegt).
Preise:	Die besten in jeder Altersgruppe erhalten einen Pokal, die besten drei erhalten eine Urkunde. Jeder Teilnehmer bekommt einen Sachpreis.
Qualifikation:	Die besten vier Jungen und die besten vier Mädchen einer Altersklasse (außer U20 und U10w) qualifizieren sich für die Bezirksjugend-Einzelmeisterschaft.

Meldung:	bis 01.12.2003 bei Johannes Bay, Schlosshofweg 1, 71570 Oppenweiler, Telefon: 07191-900868 - E-Mail: JohannesBay@gmx.de, oder Roland Sieker, Wallenstein str. 19B, 70437 Stuttgart, Telefon: 0711-8494845 - E-Mail: rolandsieker@t-online.de
Programm:	Kreisjugend-Einzelmeisterschaft, Kreisjugend-Einzel blitzmeisterschaft (offen für alle Jugendliche des Schachkreises Stuttgart-Ost), Hausspiel, Simultanpartien, Jug schach, Fußball, Badminton, Überraschungen
Mitzubringen:	3-teilige Bettwäsche oder Jugendherbergsschlafsack, kein normaler Schlafsack, benötigte Medikamente und Hygieneartikel, Turnschuhe, Hausschuhe, Spiele, Taschengeld für Getränke und Süßigkeiten
Kosten:	□ 50,- pro Teilnehmer (Kosten für Süßigkeiten und Getränke außerhalb der Essenszeiten sind vor Ort zu bezahlen)
Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.	

Johannes Bay, Roland Sieker

Stuttgart - Mitte

Liebe Schachfreunde,

die neue Spielsaison begann gleich mit zwei Paukenschlägen. Heumaden und Zuffenhausen 2 haben mit 8:0 bzw. 7:1 einen sagenhaften Start hingelegt! Erfreulicherweise ist nur eine Partie kampfflos entschieden worden.

A-Klasse 1. Runde

Zuffenhausen 2 - Zuffenhausen 3 7 : 1 Feuerbach 2 - Wolfbusch 5 5 ½ : 2 ½; Stuttgart-Ost - Botnang 3 1 ½ : 6 ½ DJK 2 - Heumaden 0 : 8 ; Ditzingen 5 - Gerlingen 4 3 : 5

A-Klasse 2. Runde

Zuffenhausen 3 - Heumaden 4 : 4 Botnang 3 - Ditzingen 5 5 : 3; Wolfbusch 5 - DJK 2 3 : 5 Zuffenhausen 2 - Stuttgart-Ost 4 : 4; Gerlingen 4 - Feuerbach 2 2 : 6

B-Klasse 1.Runde;

Gerlingen 5 - Gerlingen 6 6 ½ : 1 ½ ; Stgt.-Ost 2 - Heumaden 5 : 3; Hemmingen - Wolfbusch 6 5 : 3; Sillenbuch 3 - Fasanenhof 2 4 ½ : 3 ½

B-Klasse 2.Runde

Heumaden 2 - Gerlingen 6 5 : 3; Sillenbuch 3 - Gerlingen 5 4 : 4; Hemmingen - Fasanenhof 4 ½ : 3 ½ ; Stgt.-Ost 2 - Wolfbusch 6 5 : 3;

B-Klasse

1.Stgt.-Ost 2	4:0	10,0	5.Heumaden 2	2:2	8,0
2.Hemmingen	4:0	9,5	6.Fasanenhof 2	0:4	7,0
3.Gerlingen 5	3:1	10,5	7.Wolfbusch 6	0:4	6,0
4.Sillenbuch 3	3:1	8,5	8.Gerlingen 6	0:4	4,0

Bezirk Oberschwaben

28. Dezember

Bezirksjugendmeisterschaften 2003/2004

Spielort:	Jugendherberge Blaubeuren, Tel. 07344 / 6444
Anreise:	am 28.12.2003 bis 11.00 Uhr
Modus:	5 Runden Schweizer System, U 10 und U 12: je nach Teilnehmerzahl entsprechend mehr
Bedenkzeit:	U 18 bis U 14: 90 Minuten für 40 Züge + 30 Minuten für den Rest, U 12 bis U 10: 30 Minuten pro Partie
Altersgruppen:	s. Württemb. Schachjugend
Kosten:	45,- EUR (incl. Übernachtung und Vollpension), 15,- EUR (ohne Übernachtung) zzgl. 5,- EUR pro Mittagessen
Anmeldung:	bis zum 05. Dezember 2003 unter Einzahlung der Kosten auf das Konto von Fritz Gatzke, Konto-Nr. 430 124 263 bei der Sparkasse Neu-Ulm (BLZ 730 500 00). Einzahlung = Anmeldung.
Achtung:	am 28.12.2003 ab 19.00 Uhr werden außerdem die Bezirksjugendblitzmeisterschaften in obigen Altersgruppen ausgetragen.
Wichtig:	Bettwäsche wird gestellt. Die Jüngeren können ins Hal lenbad gehen: Badehose einpacken.
Ansprechpartner:	Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str. 25, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 / 9807677

A-Klasse Nord 1. Runde

Langenau III - Biberach III 2,5:5,5; Neu-Ulm II - Thalfingen 5,0:3,0; Laupeheim III - Berghülen 4,5:3,5; Wiblingen - WD Ulm IV 4,0:4,0

Bezirksliga Süd 1. Runde;

SV Weingarten - SV Friedrichshafen II 2,5:5,5; SK Leutkirch - SC Tett-
 nang 2,5:5,5; SV Kehlen - SK Markdorf II 5:3;

Bezirksliga Süd 2. Runde ;

SK Markdorf II - SK Leutkirch 8:0 kl; SF Ravensburg II - SV Weingar-
 ten 4:4; SV Friedrichshafen II - SF Mengen II 3,5:4,5;

Bezirksliga Süd

1. SC Tett nang	11,5	4:0	6. SF Mengen II	4,5	2:0
2. SK Markdorf II	11	2:2	7. SF Ravensburg II	6,5	1:3
3. SV Friedrichshafen II	9	2:2	8. SV Weingarten	6,5	1:3
4. SC Aulendorf	7,5	2:2	9. SK Leutkirch	2,5	0:4
5. SV Kehlen	5	2:0			

A-Klasse Süd 1. Runde;

SC Wangen III - SC Bad Saulgau 0,5:7,5; SK Markdorf III - SV Wein-
 garten II 3,5:4,5; SF Mengen III - SK Leutkirch II 4:4; SF Ravensburg -
 SF Ertingen/Bad Buchau 8:0 kl;

A-Klasse Nord 2. Runde;

Wiblingen - Langenau III 3,5:4,5 ; WD Ulm IV - Laupheim III 3,0:5,0 ;
 Berghülen - Neu-Ulm II 4,0:4,0 ; Thalfingen - Biberach III 3,5:4,5 ;

A-Klasse Nord

1. Biberach III	4:0	10,0	5. Wiblingen	1:3	7,5
2. Laupheim III	4:0	9,5	5. Berghülen	1:3	7,5
3. Neu-Ulm II	3:1	9,0	7. WD Ulm IV	1:3	7,0
4. Langenau III	2:2	7,0	8. Thalfingen	0:4	6,5

Kreisklasse Süd 1. Runde;

SC Aulendorf - SF Wetzisreute II 1:5; SC Lindenberg III - SF Mengen
 V 3,5:2,5; Westerstetten Jedisheim V 5 1; WD Ulm V WD Ulm VI 4 2;
 Blaustein III Biberach IV 3,5 2,5;

1 Westerstetten	5	2	4 Biberach IV	2,5	0
2 WD Ulm V	4	2	5 WD Ulm VI	2	0
3 Blaustein III	3,5	2	6 Jedisheim V	1	0

Liebe Schachfreunde,

ich begrüße alle Spieler zur neuen Saison und hoffe auf eine gute
 Zusammenarbeit.

Der Schachclub Ehingen hat eine Nachmeldung:

Den an Brett 15 gemeldeten Spieler Wendel Walter streichen, dafür an
 Brett 15 H.Schröttner, Rüdiger geb. 24.06.1974 Vorl.Nr. 2003-3121

Mit freundlichen Grüßen

Richard Winter

Landesliga 1. Runde

Lindenberg - Blaustein 4 :4

Atlas - Mannal 1:0; Ahner - Schwabedahl 0:1; Mittermeier - Bühler 1/2;
 FeistenauerHarald - Seitz 1/2; Pflieger - Juscamayta 0:1; Seigert - Probst
 1:0; Wegscheider - Hoffart 1/2; FeistenauerHan - Teubner 1/2

Mengen - Biberach 3:5

Härle - Namyslo 0:1; BaurFrank - Lutzenberger -+; BaurVolker - Wohl-
 fahrtRainer 1:0; Geiger - Merk 1:0; Leser - Schindler 1/2; Dinser -
 WohlfahrtFrank 0:1; Fasshauer - Rechtsteiner 1/2; Wiebusch - Stehr 0:1
 Ravensburg - Markdorf 4:4

Mütz - Dr.Knödler 1/2; Weidel - Dr.Schröder 1/2; Reimche - Jurisic 0:1;
 Holzschuh - Zdzuj 0:1; Oberndörfer - Arnold 1:0; Schotten - Östreicher
 0:1; Sokratov - Heinrich 1:0; ReischmannAnd - SchmidtH.-E. 1:0

Friedrichshafen - Laupheim 5:3

Helbig - Thevessen 1/2; Heilinger - Mack 1/2; Mustafi - Zepf 1/2; Bart-
 helmann - Röttinger 1/2; Kalker - Eichhorn 1:0; Dangelmayer - Münst
 1/2; Juen - Grundl 1/2; Nold - Siebel +-;

Lindau - Wangen 4:4;

Dr.Steudel - Fricker 0:1; Adler, W. - Kohn 1:0; Ciric - Schröder 0:1;
 Lassahn - Beilicke 1:0; Schmidt - Bauer 1/2; Montgomery - Baron 1:0;
 Raiber - Ispahoglu 0:1; Scherbaum - Neumann 1/2;

Landesliga 2.Rundeam12.10.03 ;

Spielfrei: Lindau ;

Wangen - Ravensburg 3:5;

Fricker, Thomas - Mütz, Gunnar 1/2; Kohn, Thomas - Weidel, Albrecht
 0:1; Schröder, Florian - Reimche, Vadim 1:0; Betzen, Wolfgang - Holz-
 schuh, Peter 1:0; Beilicke, Klaus - Oberndörfer, Frank 1/2; Bauer, Ulrich
 - Schotten, Karl 0:1; Baron, Sven - Sokratov, Stanislav 0:1; Ispahoglu,
 Manuel - Reischmann, A. -+;

Laupheim - Mengen 4½:3½;

Mack, Wolfgang - Härle, Rudolf 1:0; Zepf, Axel - Baur, Frank 0:1; Röt-
 tinger, Eugen - Baur, Volker 1/2; Kohler, Sigmund - Geiger, Joachim
 1:0; Eichhorn, Markus - Leser, Alfred 1/2; Münst, Wilfried - Dinser,
 Hans 1/2; Kandel, Harald - Fasshauer, Heinrich 1/2; Grundl, Serafin -
 Huber, Siegfried 1/2;

Blaustein - WDUlm 4:4;

Tauber, Manfred - Lainburg, Victor 1:0; Mannal, Rolf - Wolf, Rainer
 0:1; Schwabedahl, F - Gebhardt, Uwe 1/2; Bühler, Jürgen - Rothmund,
 Joachim 1:0; Seitz, Dietmar - Eberhard, Hans-P 0:1; Juscamayta, Tupac
 - Geutebrück, Seb 1/2; Probst, Joachim - Schwilk, Armin 1:0; Hoffart,
 Alexander - Locher, Klaus 0:1;

Markdorf - Friedrichshafen 4:4;

Dr.Knödler, Dieter - Helbig, Jan 1:0; Dr.Schröder, J. - Heilinger, Diet-
 mar 1:0; Jurisic, Zlatko - Mustafi, Djafer 1:0; Zdzuj, Christian - Barthel-
 mann, B. 0:1; Arnold, Thomas - Kalker, Peter 1/2; Östreicher, Hans-U -
 Dangelmayer, Fr 0:1; Heinrich, Ernst - Juen, Leopold 0:1; Wecker, Kurt
 - Nold, Markus 1/2;

Biberach - Lindenberg 3:5;

Namyslo, Holger - Gärtner, Guntram 1/2; Lutzenberger, R - Atlas,
 Dmitry 0:1; Wohlfahrt, Rainer - Ahner, Thomas 0:1; Merk, Tobias - Fei-
 stenauer, Harald 1/2; Schindler, Dirk - Gasser, Klaus 1/2; Wohlfarth,
 Frank - Pflieger, Josef 1:0; Rechtsteiner, Oliver - Seigert, Frank 1/2;
 Stehr, Adrian - Wegscheider, M 0:1;

Landesliga 3.Runde ;

Spielfrei: Blaustein ;

WDUlm - Biberach 1, 5:6, 5;

Wolf, Rainer - Namyslo, Holger 0:1; Henßler, Joachim - Lutzenberger,
 Rainer 0:1; Gebhard, Uwe - Wohlfahrt, Rainer 0:1; Rothmund, Joachim
 - Merk, Tobias 0:1; Geutebrück, Sebastian - Schindler, Dirk 0,5; Jonas,
 Uwe - Wohlfahrt, Frank 1:0; Schwilk, Armin - Rechtsteiner, Oliver 0:1;
 Locher, Klaus - Stehr, Adrian 0:1;

Mengen - Markdorf 5:3;

Härle, Rudolf - D.Knödler, Dieter 0:1; Baur, Frank - Dr.Schröder,
 Johannes 0:1; Baur, Volker - Jurisic, Zlatko 0,5; Geiger, Joachim -
 Zdzuj, Christian 1:0; Leser, Alfred - Arnold, Thomas 1:0; Dinser, Hans -
 Östreicher, Hans-U, 0,5; Fasshauer, Heinrich - Heinrich, Ernst 1:0; Wer-
 nard, Dieter - Wecker, Kurt 1:0;

Ravensburg - Lindau 5, 5:2, 5;

Mütz, Gunnar - Steudel, Karl 0:1; Weidel, Albrecht - Adler, Wilfried
 1:0; Reimche, Vadim - Eiler, Gebhard 0:1; Holzschuh, Peter - Schmidt,
 Volker 1:0; Oberndörfer, Frank - Montgomery, Mike 1:0; Schotten, Karl
 - Raiber, Alfons 0,5; Sokratov, Stanislav - Scherbaum, Günter 1:0;
 Reischmann, Andreas - Fichtl, Xaver 1:0;

Lindenberg - Laupheim 4:4;

Atlas, Dmitry - Thevessen, Michael 1:0; Grabherr, Heinz - Mack, Wolf-
 gang 0:1; Ahner, Thomas - Röttinger, Eugen 0:1; Mittermeier, Peter -
 Kohler, Sigmund 0:1; Feistenauer, Harald - Eichhorn, Markus 1:0; Pflie-
 ger, Josef - Münst, Wilfried 1:0; Seigert, Frank - Kandel, Harald 0,5;
 Wegscheider, Michael - Roth, Albert 0,5;

Friedrichshafen - Wangen 7, 5:0, 5;

Helbig, Jan - Fricker, Thomas +-; Heilinger, Dietmar - Kohn, Thomas
 +-; Mustafi, Djafer - Schröder, Florian +-; Barthelmann, Benno - Bet-
 zen, Wolfgang 1:0; Kalker, Peter - Beilicke, Klaus 0,5; Dangelmayer,
 Frank - Bauer, Ulrich 1:0; Juen, Leopold - Baron, Sven 1:0; Nold, Mar-
 kus - Ispahoglu, Manuel 1:0; ;

Bezirksliga Nord 1.Runde ;

JedisheimII - LangenauII 5-3; TGBiberachII - LaichingenI 5-3; WDUL-
 MII - BlausteinII 4-4; PostUlmIII - SVVöhringenI 4-4; ; A-KlasseSüd
 Runde2 ; BadSaulgau - MarkdorfIII 4:4; RavensburgIII - MengenIII 2:6;
 Ertingen/BadBuchau - WangenIII 3,5:4,5; WeingartenII - LeutkirchII
 7,5:0,5; C-KlasseSüd Runde2 Erg; WetzisreuteIII - LindenbergIII
 2,5:3,5; MengenV - AulendorfIII 3,5:2,5

Landesliga		6. SFBlaustein		2:2 8	
1. SVFriedrichshafen	5:1 16½	7. SFMengen	2:4	11½	
2. SFRavensburg	5:1 14½	8. SKMarkdorf	2:4	11	
3. TGBiberach	4:2 14½	9. SKLindau	1:3	6½	
4. SCLindenberg	4:2 13	10. WeißeDameUlm	1:3	5½	
5. SCLAupheim	3:3 11½	11. SCWangen	1:5	7½	
Bezirksliga Nord Pkt Brt		Bezirksliga Nord Pkt Brt			
1. TGBiberachII	2-0 5:0	1. TGBiberachII	2-0	5:0	
2. SVJedisheimII	2-0 5:0	2. SVJedisheimII	2-0	5:0	
3. WDUlmII	1-1 4:0	3. WDUlmII	1-1	4:0	
4. PostUmIII	1-1 4:0	4. PostUmIII	1-1	4:0	
5. BlausteinII	1-1 4:0	5. BlausteinII	1-1	4:0	
6. VöhringenI	1-1 4:0	6. VöhringenI	1-1	4:0	
7. LangenauII	0-2 3:0	7. LangenauII	0-2	3:0	
8. LaichingenI	0-2 3:0	8. LaichingenI	0-2	3:0	
9. SCEhingenI	0-0 0:0	9. SCEhingenI	0-0	0:0	
Bezirksliga Nord Pkt Brt		Bezirksliga Nord Pkt Brt			
1. TGBiberachII	2-0 5:0	1. TGBiberachII	2-0	5:0	
2. SVJedisheimII	2-0 5:0	2. SVJedisheimII	2-0	5:0	

3. WDUImII	1-1 4:0	3. WDUImII	1-1 4:0
4. PostUmIII	1-1 4:0	4. PostUmIII	1-1 4:0
5. BlausteinII	1-1 4:0	5. BlausteinII	1-1 4:0
6. VöhringenI	1-1 4:0	6. VöhringenI	1-1 4:0
7. LangenauII	0-2 3:0	7. LangenauII	0-2 3:0
8. LaichingenI	0-2 3:0	8. LaichingenI	0-2 3:0
9. SCEhingenI	0-0 0:0	9. SCEhingenI	0-0 0:0
A-KlasseSüd	Pkt Brt	KreisklasseSüd	Pkt Brt
1 WeingartenII	4:0 12	1 LindenberglIII	4:0 7
2 BadSaulgau	3:1 11,5	2 WetzisreuteIII	2:2 7,5
3 MengenIII	3:1 10	3 MengenV	2:2 6
4 RavensburgIII	2:2 10	4 AulendorfIII	0:4 3,5
5 WangenIII	2:2 5		
6 MarkdorfIII	1:3 7,5		
7 LeutkirchII	1:3 4,5		
8 Ertingen/BadBuchau	0:4 3,5		

Bezirk Alb-Schwarzwald

Dieter Birk

+ 2. Oktober 2003

Der Schachverband Württemberg trauert um einen hoch verdienten Schachfreund.

Dieter Birk war im SVW nicht nur ein beliebter Schachfreund, er war über Jahrzehnte durch sein ehrenamtliches Engagement im SC Hechingen und in den Schiedsgerichten des Schachverbands eine wohl akzeptierte Institution, nicht zuletzt war er eine moralische Instanz im Schachbezirk Alb-Schwarzwald wie im ganzen Schachverband. Dafür wollen wir ihm danken und Seiner als Vorbild gedenken.

Für uns war er stets ein kameradschaftlicher Partner und Berater. Gerne denken wir an den Verbandstag 1999 in Hechingen zurück, den im Wesentlichen er mit den SF des SC Hechingen ausgerichtet hat. Wir haben uns auf weitere, unbeschwerte Begegnungen beim Schach v.a. im Seniorenschach gefreut. Jetzt muss es dabei bleiben, von Ihm zu sprechen. Das stimmt traurig.

Hanno Dürr
Präsident

Schachverband Württemberg

Thomas Klaiss
Bezirksleiter

Schachbezirk Alb-Schwarzwald

Landesliga 2. Runde

Balingen 2 - Tuttlingen 2 4:4

Scheuer, Volker - Paoli, Heiko 0:1; Tächl, Armin - Lehmann, Carsten 0,5; Stroh, Valentin - Kaufmann, Gunter 0,5; Schuler, Georg - Margrandner, Hermann 0:1; Knoop, Andreas - Zubrod, Rainer 1:0; Schäfer, Dirk - Müller, Norbert 1:0; Braun, Armin - Bengsch, Norbert, Dr 0,5; Gargallo, Sebastian - Werner, Fritz 0,5

Hechingen - Tuttlingen 1 4:4

Bachus, Herbert, Dr. - Günter, Alexander 0,5; Schönerstedt, Jürgen - Bengsch, Bertram 1:0; Musloff, Werner - Dufner, Andreas 1:0; Kopp, Albert - Glück, Tobias 0:1; Kuricini, Stefan - Stierle, Martin 0:1; Bock, Peter - Kinkel, Christian 0:1; Harder, Alexej - Riewe, Juergen 0,5; Behr, Joerg - Bader, Werner 1:0

Rottweil - Spaichingen 3½:4½

Goldinger, Peter - Teutsch, Michael 0:1; Keller, Harald - Grimm, Richard 0,5; Eckwert, Edgar - Elstner, Herbert 0,5; Ragg, Wolfgang - Harter, Herwig 0:1; Schwarz, Gerd - Pfannes, Andreas 0,5; Goldinger, Josef - Eckhardt, Siegfried 1:0; Dietl, Lothar - Zimmermann, Armin 0,5; Titz, Waldemar - Kemmler, Christoph 0,5

endingen - Oberndorf 7,5:0,5

Gorgs, Alfred - Friedrich, Gerd 1:0; Baumann, Frank - Jochimsen, Heinrich 1:0; Schwenk, Andreas - Hoelsch, Rainer 1:0; Dieringer, Juergen - Lippert, Roland 1:0; Lipp, Hans-Peter - Hertkorn, Michael 1:0; Birkle, Josef - Glage, Roland 1:0; Schenk, Thomas - Lind, Roland 0,5; Muysers, Hendrik - Keicher, Simon 1:0

Balingen 1 - Schra-Lauterbach 4½:3½

Holderied, Mario - Braun, Rainer 0,5; Volz, Bernd, Dr. - Haist, Winfried 1:0; Gritsch, Christoph - Maier, Armin 0,5; Molz, Mike - Fichter, Mich-

ael 1:0; Muschkowski, Juergen - Eschle, Hubert 0:1; Bender, Klaus - Gaus, Frank 0,5; Haller, Manfred - Daut, Matthias 0:1; Müller, Karl-Heinz - Fichter, Fabian 1:0

Landesliga 3. Runde

Schra-Lauterbach - Balingen 2 7,5:0,5

Haist, Winfried - Scheuer, Volker 1:0; Maier, Armin - Tächl, Armin 1:0; Fichter, Michael - Karan, Vladimir, Dr. 1:0; Gaus, Frank - Stroh, Valentin 1:0; Daut, Matthias - Schuler, Georg 1:0; Fichter, Fabian - Schäfer, Dirk 1:0; Fix, Eugen - Knoop, Andreas 1:0 (kl); Klimas, Christof - Greiner, Michael 0,5

Oberndorf - Balingen 1 2:6

Friedrich, Gerd - Volz, Bernd, Dr. 0,5; Jochimsen, Heinrich - Gritsch, Christoph 0,5; Hoelsch, Rainer - Molz, Mike 0,5; Lippert, Roland - Muschkowski, Juerge 0:1; Hertkorn, Michael - Bender, Klaus 0:1; Glage, Roland - Haller, Manfred 0,5; Lind, Roland - Müller, Karl-Heinz 0:1; Burkart, Michael - Braun, Armin 0:1

Spaichingen - endingen 3½:4½

Teutsch, Michael - Huber, Martin 0:1; Grimm, Richard - Gorgs, Alfred 0:1; Elstner, Herbert - Baumann, Frank 0:1; Dieckmann, Daniel - Schwenk, Andreas 0:1; Harter, Herwig - Lipp, Hans-Peter 0,5; Pfannes, Andreas - Birkle, Josef 1:0; Eckhardt, Siegfried - Schenk, Thomas 1:0; Zepf, Udo - Muysers, Hendrik 1:0

Tuttlingen 1 - Rottweil 4½:3½

Günter, Alexander - Goldinger, Peter 0:1; Bengsch, Bertram - Keller, Harald 0,5; Dufner, Andreas - Fuss, Thomas 1:0; Glück, Tobias - Eckwert, Edgar 0,5; Stierle, Martin - Hummel, Klaus 0:1; Kinkel, Christian - Ragg, Wolfgang 1:0; Riewe, Juergen - Schwarz, Gerd 1:0; Bader, Werner - Goldinger, Josef 0,5

Tuttlingen 2 - Hechingen 5:3

Haessler, Martin - Stamer, Wolfgang 1:0; Buschle, Benedikt - Bachus, Herbert, Dr. 1:0; Paoli, Heiko - Schönerstedt, Jürgen 0:1; Lehmann, Carsten - Musloff, Werner 0,5; Kaufmann, Gunter - Kopp, Albert 1:0; Margrandner, Herman - Kuricini, Stefan 0,5; Müller, Norbert - Bock, Peter 0:1; Wiech, Peter - Harder, Alexej 1:0

Bezirksliga 2. Runde ;

Horb/FDS 2 - Burladingen 4:4; Schweningen - Trossingen 4½:3½; Sto-Frommern - Winterlingen 5:3; Pfalzgrafenweiler - Gosheim 3:5; Horb 1 - Bisingen 4:4;

Bezirksliga 3. Runde ;

Bisingen - Horb/FDS 2 5:3; Gosheim - Horb 1 2½:5½; Winterlingen - Pfalzgrafenweiler 4:4; Trossingen - Sto-Frommern 4:4; Burladingen - Schweningen 3:5;

Kreisklasse Nord 2. Runde ;

Sto-Frommern 2 - Horb 3 3:5; Rottweil 2 - Hechingen 2 7:1; Balingen 4 - Geislingen 1:7; endingen 2 - Balingen 3 4½:3½; Schöberg - Klosterreichenbach 5½:2½;

Kreisklasse Nord 3. Runde ;

Klosterreichenbach - Sto-Frommern 2 4:4; Balingen 3 - Schöberg 4½:3½; Geislingen - endingen 2 6:2; Hechingen 2 - Balingen 4 4½:3½; Horb 3 - Rottweil 2 2½:5½;

Kreisklasse Süd 2. Runde ;

D-Tuttlingen 4 - Heinstetten 2:6; Albstadt 2 - Möhringen 8:0; Winterlingen 2 - Schweningen/N 2 3:5; Spaichingen 2 - Nusplingen 4½:3½; D-Tuttlingen 3 - Spaichingen 3 7:1;

Kreisklasse Süd 3. Runde ;

Spaichingen 3 - D-Tuttlingen 4 1½:6½; Nusplingen - D-Tuttlingen 3 5½:2½; Schweningen/N 2 - Spaichingen 2 2½:5½; Möhringen - Winterlingen 2 4½:3½; Heinstetten - Albstadt 2 3:5;

A-Klasse Nord 2. Runde ;

Trossingen 2 - Gosheim 2 4:4; Schra-Lauterbach 2 - Oberndorf 2 6½:1½; Geislingen 2 - Pfalzgrafenweiler 8:0; Rottweil 3 - Horb 4 5½:2½; Dotternhausen - Balingen 5 4:4;

A-Klasse Nord 3. Runde ;

Balingen 5 - Trossingen 2 4:4; Horb 4 - Dotternhausen 3½:4½; Pfalzgrafenweiler - Rottweil 3 3:5; Oberndorf 2 - Geislingen 2 4½:3½; Gosheim 2 - Schra-Lauterbach 2 verlegt;

A-Klasse Süd 2. Runde ;

Tuttlingen 5 - Stetten a.K.M. 3, 5:4, 5; Möhringen 2 - Nusplingen 2 5:3; Heinstetten 2 - Albstadt 3 4:4; Schweningen - Burladingen 2 6:2; Tailfingen - Spaichingen 4 5, 5:2, 5;

A -Klasse Süd 3. Runde ;

Spaichingen 4 - Tuttlingen 5 3½:4½; Burladingen 2 - Tailfingen 4½:3½; Albstadt 3 - Schweningen/H 4:4; Nusplingen 2 - Heinstetten 2 5:3; Stetten a.K.M. - Möhringen 2 verlegt;

B-Klasse Nord 2. Runde ;

Dotternhausen 2 - Bisingen 3 4:2; Balingen 10 - Frommern 3 2:4; Geislingen 3 - Balingen 8 2:4; Heinstetten 4 - Nusplingen 3 2:4; B-Klasse

Ost 2. Runde ; Burladingen 3 - Frommern 4 6:0; Heinstetten 3 - Albstadt 4 1:5; Balingen 9 - Bisingen 2 1:5; Winterlingen 3 - Balingen 7 2:4;

B-Klasse Süd 2. Runde ;

Trossingen 3 - Schömberg 2 4:2; Spaichingen 5 - Balingen 6 3, 5:2, 5; Bisingen 4 - Schramberg-Lauterbach 3 3:3; Trossingen 4 - Gosheim 3 3:3; SchnupperA ; Balingen - Sto-Frommern 3-1; Dotternhausen 1 - Bisingen 1 3-1;

Landesliga	Pkt	Brt	Bezirksliga	Pkt	Brt
1. Balingen 1	6:0	16	1. Horb 1	5:1	16
2. endingen	5:1	16	2. Bisingen	5:1	14, 5
3. Tuttlingen 1	5:1	14, 5	3. Sto-Frommern	5:1	14
4. Spaichingen	4:2	13	4. Schwenningen	5:1	13, 5
5. Schra-Lauterbach	3:3	15	5. Trossingen	3:3	14, 5
6. Tuttlingen 2	3:3	11	6. Winterlingen	2:4	11
7. Rottweil	2:4	13	7. Gosheim	2:4	10, 5
8. Hechingen	1:5	10	8. Pfalzgrafenweiler	1:5	9, 5
9. Balingen 2	1:5	7	9. Horb/FDS 2	1:5	8, 5
10. Oberndorf	0:6	4, 5	10. Burladingen	1:5	8

Kreisklasse Nord	Pkt	Brt	Kreisklasse Süd	Pkt	Brt
1. Geislingen	6:0	19	1. Albstadt 2	6:0	17, 5
2. Schömberg	4:2	17	2. Spaichingen 2	6:0	16, 5
3. Rottweil 2	4:2	14, 5	3. Nusplingen	4:2	14
4. Balingen 3	4:2	13	3. Heinstetten	4:2	14
5. Horb 3	4:2	12, 5	5. D-Tuttlingen 4	4:2	13
6. Rangendingen 2	3:3	10, 5	6. D-Tuttlingen 3	2:4	13
7. Klosterreichenbach	2:4	10, 5	7. Schwenningen/N 2	2:4	11
8. Hechingen 2	2:4	8, 5	8. Möhringen	2:4	7, 5
9. Sto-Frommern 2	1:5	7	9. Winterlingen 2	0:6	9, 5
10. Balingen 4	0:6	7, 5	10. Spaichingen 3	0:6	4

A-Klasse Nord	Pkt	Brt	A-Klasse Süd	Pkt	Brt
1. Dotternhausen	5:1	13	1. Schwennigen/H	5:1	15, 5
2. Schra-Lauterbach 2	4:0	11, 5	2. Nusplingen 2	4:2	13
3. Oberndorf 2	4:2	14	2. Tuttlingen 5	4:2	13
4. Balingen 5	4:2	13, 5	4. Möhringen 2	3:1	8, 5
5. Rottweil 3	4:2	13	5. Heinstetten 2	3:3	12
6. Geislingen 2	2:4	14, 5	6. Albstadt 3	3:3	11, 5
7. Trossingen 2	2:4	11, 5	7. Stetten akM	2:2	7, 5
8. Horb 4	2:4	11	8. Tailfingen	2:4	12
9. Gosheim 2	1:3	4	9. Burladingen 2	2:4	9, 5
10. Pfalzgrafenweiler 2	0:6	6	10. Spaichingen 4	0:6	8, 5

B-Klasse Nord	Pkt	Brt	B-Klasse Ost	Pkt	Brt
1. Nusplingen 3	4:0	9, 5	1. Bisingen 2	4:0	9, 5
2. Balingen 8	4:0	7, 5	2. Albstadt 4	4:0	8, 5
3. Frommern 3	3:1	7	3. Balingen 7	4:0	8
3. Dotternhausen 2	3:1	7	4. Burladingen 3	3:1	9
5. Heinstetten 4	1:3	5	5. Winterlingen 3	1:3	5
5. Bisingen 3	1:3	5	6. Balingen 9	0:4	3
7. Balingen 10	0:4	4, 5	7. Frommern 4	0:4	2, 5
8. Geislingen 3	0:4	2, 5	7. Heinstetten 3	0:4	2, 5

B-Klasse Süd	Pkt	Brt	SchnupperA	Pkt	Brt
1. Trossingen 3	4:0	10	1. Balingen	2:0	3
2. Balingen 6	4:0	8, 5	1. Dotternhausen 1	2:0	3
3. Gosheim 3	2:2	6	3. Horb 1	0:0	0
3. Schra-Lauterbach 3	2:2	6	3. Bisingen 1	0:2	1
3. Bisingen 4	2:2	6	3. Sto-Frommern	0:2	1
6. Spaichingen 5	1:3	5, 5			
7. Trossingen 4	1:3	3			
8. Schömberg 2	0:4	3			

07-12-03	KreisKl A-Kl B-Kl LB, Bezirksliga B-Kl D-Kl HN
12-12-03	Biss in Heilbronn-Biberach
13.12.03	Kaderschulung
14-12-03	Landesliga C-K lasse LB, KreisKl C-Kl HN, S-Kl
18-12-03	Weihnachtsblitzturnier beim SV Heilbronn
09-01-04	Ingersheimer Vereinsmeisterschaft, Biss in HN-Biberach
11-01-04	Bezirksliga C-Kl LB, KreisKl A-Kl D-Kl HN
18-01-04	Landesliga, KreisKl A-Kl LB, C-Kl HN
25-01-04	Bezirksliga C-Kl LB, Bezirksliga B-Kl HN
29-01-04	Monatsblitzturnier beim SV Heilbronn
01-02-04	KreisKl A-Kl LB, A-Kl HN, S-Kl
06-02-04	Biss in HN-Biberach Ingersheimer Vereinsmeisterschaft
08-02-04	Bezirksliga B-Kl C-K lasse LB, KreisKl D-Kl HN
15-02-04	Landesliga, KreisKl C-Kl LB, C-Kl HN
29-02-04	Bezirksliga B-Kl C-Kl LB, Bezirksliga A-Kl HN
05-03-04	Biss in Heilbronn-Biberach
07-03-04	Landesliga, KreisKl A-Kl LB, B-Kl C-Kl HN
12.03.04	Ingersheimer Vereinsmeisterschaft
14-03-04	Bezirksliga B-Kl LB, KreisKl D-Kl HN
20.03.04	Kreisjugendversammlung LB
21-03-04	KreisKl A-Kl LB, Bezirksliga B-Kl HN
27-03-04	Bezirksjugendliga - Kreisjugendliga
28-03-04	Landesliga, Bezirksliga C-Kl LB, A-Kl HN
04-04-04	Spielfrei LB, KreisKl C-Kl D-Kl HN
18-04-03	KreisKl A-Kl LB, Bezirksliga B-Kl HN
25-04-04	Landesliga, C-Kl HN
30-04-04	Biss in Heilbronn-Biberach
02-05-04	Spielfrei
08,05.04	Kreisjugendliga - Bezirksjugendliga
16-05-04	KreisKl A-Kl HN
23-05-05	Bezirksliga B-Kl HN
19.06.04	Kreisjugendliga - Bezirksjugendliga
25.06.04	Ingersheimer Vereinsmeisterschaft

Bruno Wagner 10-08-03

Bezirksjugend

Wir wünschen allen Jugendlichen, deren Eltern und, falls vorhanden, Geschwistern ein frohes Weihnachtsfest, alles Gute und vor allem viel Erfolg in Neuen Jahr.

Bezirksjugendlieter Wolfram Riedel, Saygun Sezgin

16. Januar

Bezirkseinzelnmeisterschaft Unterland 2003/04

Turniermodus 5 Runden Schweizer System, 2 Stunden Bedenkzeit für 40 Züge, 30 Min. für den Rest der Partie

Spielort Besigheim, Schulzentrum a.d. Kies (beim B 27-Tunnel)
Termine Fr. 16.1. + 23.1.04, je 19 Uhr, Sa. 24.1.04 9 Uhr und 14.30 Uhr, Fr. 6.2.04 19 Uhr

Verlegungen Auslosung spätestens am Tag nach jeder Runde, so dass Vorverlegungen in den Runden 2, 3 und 5 möglich sind.

Anmeldungen Bis Mittwoch 14.1.04 bei dietrich.noffke@svw.info oder Steffen Kohl, Eugenstr.14, 74354 Besigheim.

Bei sehr geringer Beteiligung Anmeldung am 1. Spiel abend möglich

Startgeld 5 Euro + 10 Euro Reuegeld

Preise 60,- / 45,- / 30,- Euro sowie Urkunden. Bei weniger als 11 Teilnehmern wird das Preisgeld verringert.

Qualifikation Die drei Erstplatzierten qualifizieren sich für das Württ. Kandidatenturnier.

Die Chancen sind nach den letzten Erfahrungen sehr gut!

Turnierleitung Dietrich Noffke, 07042-33931, Bezirksspielleiter

Bezirksblitzmeisterschaft

am 1.11.2003 in Besigheim

Einzel-Ergebnis nach 15 Runden

1	Faißt, Hans-Peter	Kornwesthe	11,5	129,5	20	Götze, Peter	Marbach	7,5	115,0
2	Teller, Dietmar	Öhringen	11,0	129,5	21	Probst, Alexand	Bad Wimp	7,5	114,0
3	Wartlick, Karl	Willsbach	10,5	133,5	22	Kreis, Karl-Hei	HN-Biberach	7,5	113,5
3	Förster, Bernhard	Bietigheim	10,5	133,5	23	Trefzer, Erhard	Marbach	7,5	113,5
5	Glaser, Thomas	Asperg	10,0	132,5	24	Offergeld, Detlef	HN-Biberach	7,5	97,5
6	Winkler, Armin	Kornwesthe	10,0	125,5	25	Scherer, Holger	Lauffen	7,0	127,0
7	Kolb, Wolfgang	Willsbach	9,5	133,5	26	Wahl, Thomas	Asperg	7,0	119,5
8	Haußmann, Heik	Besigheim	9,0	110,5	27	Dietrich, Christo	Öhringen	7,0	116,0
9	Klotz, Hartmut	Willsbach	8,5	137,0	28	Djokic, Pero	Besigheim	7,0	95,0

Bezirk Unterland

Terminkalender

Stand: März 2003

Der Terminkalender wird vom Bezirk Unterland geführt, nicht von der Redaktion der Rochade Württemberg. Änderungen, Ergänzungen, Korrekturen etc. deshalb nur an:

wagner_bruno@gmx.de

29-11-03	Heilbronner Nikolaus Jugend Open
30-11-03	Bezirksliga C-Kl LB, A-Kl HN
04-12-03	Heilbronner Stadtmeisterschaft
05-12-03	Offene Schwaigerner Stadtmeisterschaft
05-12-03	Offene Bietigheimer Blitzmeisterschaft

10 Sope, Nedjat	Asperg	8,5	131,5	29 Baumeister, Jürg	Asperg	6,5	90,0
11 Rabl, Jörg	Marbach	8,5	118,5	30 Riedel, Thomas	Kornwesthe	6,5	89,0
12 Abel, Manfred	Bietigheim	8,5	103,5	31 Osswald, Michae	Vaihingen/E	6,5	87,5
13 Grödl, Franz	Asperg	8,0	125,5	32 Ihring, Uwe	Besigheim	6,0	92,0
14 Pfäff, Alexander	Willsbach	8,0	125,0	33 Brittschock-Schr	Besigheim	6,0	88,5
15 Ickert, Konstanti	HN-Biberac	8,0	116,5	34 Riedel, Wolftram	Besigheim	5,5	92,5
16 Meschke, Andrea	Marbach	8,0	111,5	35 Tessmer, Hans-P	Besigheim	4,0	97,0
17 Gaus, Wolfgang	Kornwesthe	8,0	109,5	36 Klett, Harald	Grünbühl	3,5	92,5
18 Warsitz, Hubert	HN-Bibera	7,5	123,5	37 Reuß, Tobias	Besigheim	3,5	91,0
19 Meißner, Ulrich	Besigheim	7,5	117,5	38 Krug, Siegfried	Besigheim	0,5	96,5

Für die Württ. Einzelmeisterschaft qualifiziert sind die Spieler 1 bis 5, der Sieger noch vom letzten Jahr, der 5. durch die bessere Buchholzwertung.

Pl.Mannschaft	MaP	BrP			
1 Kornwestheim	10	15,5	4 Asperg	3	6,0
2 Willsbach	8	16,5	5 Marbach	3	6,0
3 Lauffen	6	13,5	6 Besigheim	0	2,5

Für die Württ. Mannschaftsmeisterschaft qualifiziert sind ersten 5 Mannschaften.

Landesliga: 3. Spieltag am 02.11.2003:

SV 23 Böckingen - SF 59 Kornwestheim 2 6,5:1,5;

Scharping, H-M. - Winkler, G. 1:0; Funk, G. - Friesch, H-D. 1:0; Gerth, H. - Fesser, M. 1:0; Beil, T. - Fillips, T. 1:0; Zeh, R. - May, M. 0,5; Herold, H. - Philipp, T. 1:0; Rau, F. - Ziegler, M. 1:0; Vintonjak, N. - Judt, G. 0:1;

SK Bietigheim-Biss. - SF 59 Kornwestheim 1 4,5:3,5;

Reinhardt, W. - Faißt, H-P. 0,5; Förster, B. - Bantel, T. 1:0; Mößner, B. - Winkler, A. 0,5; Aksenov, P. - Riedel, T. 0,5; Noffke, H. - Ramsauer, M. 0,5; Nistler, G. - Zessin, F. 1:0; Abel, M. - Gaus, W. 0:1; Lutz, W. - Fillips, J. 0,5;

TSG Öhringen - SC Neckarsulm 5,5:2,5;

Bauer, A. - Mädlar, T. 0,5; Teller, D. - Vukovic, D. 0,5; Scholz, D. - Oette, H. 1:0; Schmidt, J. - Spanner, M. 1:0; Brosig, L. - Tibelius, O. 0:1; Greschbach, R. - Teuber, U. 1:0; Dietrich, C. - Felbinger, D. 0,5; Grau, H. - Schenn, A. 1:0;

SK Schwäbisch Hall - SF HN-Biberach 3,5:4,5;

Eberlein, W. - Rook, D. 0,5; Prinz, B. - Holzinger, E. 1:0; Xander, K. - Warsitz, H. 0,5; Fetzler, H-M. - Kreis, K-H. 0,5; Krenedics, G. - Siegmann, H. 0,5; Meinel, B. - Hess, T. 0,5; Klenk, D-P. - Pröll, B. 0:1; Wunsch, R. - Rüdiger, G. 0:1;

SC Bad Wimpfen - SV Heilbronn 4,0:4,0;

Huber, P. - Menschner, J. 1:0; Jurkic, B. - Wollrab, R. 0:1; Ditter, J. - Herold, M. 1:0; Lang, F. - Wolbert, C. 0:1; Zimmermann, R. - May, H-H. 0,5; Probst, A. - Lademacher, R. 0:1; Podrimja, B. - Funk, A. 1:0; Lückehe, M. - Seiler, S. 0,5;

Landesliga: nach dem 3. Spieltag

P	Name	BP	MP				
1	SC Bad Wimpfen	16,0	5	6	SK Bietigheim-Biss.	11,0	3
2	SF HN-Biberach	14,0	5	7	SV Heilbronn	11,0	3
3	SV 23 Böckingen	15,0	4	8	SK Schwäbisch Hall	11,5	2
4	SF 59 Kornwestheim 1	14,5	4	9	SC Neckarsulm	9,0	1
5	TSG Öhringen	13,0	3	10	59 Kornwestheim 2	5,0	0

Heilbronn

Schulamtsmeisterschaften 2003 in HN

Datum: Montag, 8.12.2003, 8:30 Uhr
 Ort: Wartbergschule Heilbronn, Stielstraße, 74076 Heilbronn
 Gruppen: WK I: Jahrgang 1983 und jünger,
 WK II: Jahrgang 1987 und jünger,
 WK III: Jahrgang 1989 und jünger,
 WK IV: Jahrgang 1991 und jünger,
 WK V: Jahrgang 1993 und jünger,
 WK Mädchen: Jahrgang 1983 und jünger,
 WK Grundschulen

Modus: Jede Mannschaft setzt sich aus vier Spielern einer Schule zusammen. Die Mannschaften treten gegeneinander in ihren Wettkampfklassen in Runden- bzw. Schweizer-System-Turnier an. Es werden Schnellschachpartien ausgetragen (vgl. letztes Jahr).

Besonderes: Grundschulen, Sonderschulen, Hauptschulen und Realschulen starten in den entsprechenden Altersgruppen der Wettkampfguppen I bis V und ermitteln des weiteren in WK GS (Grundschule), WK HS (Hauptschule) und WK RS (Realschule) ihre Meister.

Qualifikation: Die Sieger jeder Wettkampfguppe qualifizieren sich zu

den Oberschulamtsmeisterschaften.

Meldung: Bitte die Anzahl der Mannschaften bis spätestens 19.11.03 schriftlich oder per Fax melden an Dietfried Koelle, Im Eselsberg 32, 74193 Schwaigern, Tel. + Fax: 07138 / 7117, oder per E-Mail an Alexander Geilfuß, E-Mail: kosmo21@gmx.de, jeweils mit folgenden Angaben pro Mannschaft: Name der Schule, Schularzt, Anschrift der Schule, Telefonnummer der Schule (evtl. auch E-Mail-Adresse), Wettkampfguppe (s.o.), Name+Adresse+Telefonnummer (+evtl. E-Mail) des Betreuers, Stempel/Siegel der Schule, Datum und Unterschrift des Schulleiters.

Weiteres: Bitte am Turniertag rechtzeitig erscheinen, da ansonsten keine Teilnahme garantiert werden kann.

Bezirksliga Nord, 2. Runde

SK Schwäbisch Hall II - SchV Heilbronn II 2 : 6,; SG Meimsheim / Güglingen - TSV Willsbach II 3,5 : 4,5,; SC Künzelsau - SC BT Bad Wimpfen II 5,5 : 2,5,; SchV Bad Friedrichshall - SchV Bad Rappenau 1 : 7,; SC Rochade Neuenstadt - TSG Öhringen II 3,5 : 4,5;

Kreisliga, 2. Runde

SK Lauffen II - TSV Willsbach 6 : 2,; SK Schwäbisch Hall III - TG Forchtenberg 4,5 : 3,5,; TSV Gerabronn - SV 23 Böckingen II 4 : 4,; SchV Heilbronn III - TSV Schwaigern 5 : 3,; TSG Heilbronn - SV Gaildorf 3,5 : 4,5,;

B - Klasse, 2. Runde

LT Schwäbisch Hall - SchV Bad Friedrichshall III 5 : 3,; TSV Untergruppenbach - FC Heilbronn 6,5 : 1,5,; Slavia Heilbronn - TSV Willsbach IV 6 : 2,; TSV Schwabbach - SK Lauffen III 3,5 : 4,5,; SchV Heilbronn IV - TSG Heilbronn II 5 : 3,;

C - Klasse, 2. Runde

SchV Bad Friedrichshall IV - SV 23 Böckingen III 2,5 : 5,5,; TSV Schwaigern II - SV Leingarten 3,5 : 4,5,; SC Rochade Neuenstadt II - SC Künzelsau III 1 : 7,; SchV Heilbronn V - SC Neckarsulm III 1,5 : 6,5,; SK Lauffen IV - SchV Bad Rappenau III 5 : 3,;

C - Klasse, 3. Runde

SV 23 Böckingen III - SK Lauffen IV 6 : 2,; SchV Bad Rappenau III - SchV Heilbronn V 6 : 2,; SC Neckarsulm III - SC Rochade Neuenstadt II 4 : 4; SC Künzelsau III - TSV Schwaigern II 8 : 0 kampfflos,; SV Leingarten - SchV Bad Friedrichshall IV 7,5 : 0,5,;

D - Klasse, 2. Runde;

SchV Heilbronn VI - TSV Schwabbach II 1 : 7,; TSG Heilbronn III - SC Künzelsau IV 7 : 0 (ein Brett unbesetzt),; LT Schwäbisch Hall II - TSG Öhringen IV 6,5 : 1,5,; SV Talheim - Sfr. HN.-Biberach III 5,5 : 2,5,; SC BT Bad Wimpfen III war spielfrei,;

Bezirksliga Nord

1. SchV Heilbronn II	11,5	4:0	6. SK Schwäb Hall II	6,5	2:2
2. TSV Willsbach II	10	4:0	7. Bad Friedrichshall	6	2:2
3. SchV Bad Rappenau	11	3:1	8. Rochade Neuenstadt	7,5	1:3
4. SC Künzelsau	8	2:2	9. Meimsheim/Gügling	7	0:4
5. TSG Öhringen II	7	2:2	10. Bad Wimpfen II	4,5	0:4

Kreisliga

1. SK Lauffen II	12	4:0	1. LT Schw Hall	10,5	4:0
2. SV Gaildorf	9	4:0	2. Slavia Heilbronn	10,5	4:0
3. SV 23 Böckingen II	10,5	3:1	3. SK Lauffen III	9	4:0
4. TG Forchtenberg	8,5	2:2	4. Bad Friedrichshall III	9	2:2
5. TSV Schwaigern	7,5	2:2	Untergruppenbach	9	2:2
6. SK Schwäb Hall III	6,5	2:2	6. SchV Heilbronn IV	8,5	2:2
SchV Heilbronn III	6,5	2:2	7. TSV Schwabbach	7,5	1:3
8. TSV Gerabronn	7	1:3	8. TSV Willsbach IV	6	1:3
9. TSG Heilbronn	7	0:4	9. TSG Heilbronn II	5	0:4
10. TSV Willsbach III	5,5	0:4	10. FC Heilbronn 96 / 073	0:4	

C - Klasse

1. SC Künzelsau III	21	6:0	1. TSV Schwabbach II	13	4:0
2. SV Leingarten	19,5	6:0	2. SV Talheim	12	4:0
3. SV 23 Böckingen III	17	6:0	3. LT Schwäb Hall II	11,5	4:0
4. SC Neckarsulm III	16	5:1	4. Bad Wimpfen III	7	2:0
5. Bad Rappenau III	11,5	2:4	5. TSG Heilbronn III	9	2:2
6. SK Lauffen IV	9,5	2:4	6. Sfr. HN.-Biberach III	2,5	0:2
7. Bad Friedrichshall IV	7,5	2:4	7. TSG Öhringen IV	3	0:4
8. Rochade Neuenstadt II	5,5	1:5	SC Künzelsau IV	3	0:4
9. TSV Schwaigern II	7	0:6	9. SchV Heilbronn VI	2	0:4
10. SchV Heilbronn V	5,5	0:6			

Heilbronn

Holger Scherer gewann Monatsblitzturnier

Das gut besetzte Monatsblitzturnier beim Heilbronner Schachverein gewann Holger Scherer (SK Lauffen) mit 14,5 Punkten aus 16 Runden. Zweiter wurde Thomas Heil (SC HP Böblingen) mit 13 (Wertung 90,5)

vor Klaus Weber (SV Tübingen) mit 13 (87,5) Punkten. Vierter wurde Sascha Seiler (SchV Heilbronn) mit 12 (84) vor Julian Bissbort (SchV Heilbronn) mit 12 (76) und Saygun Sezgin (SchV Heilbronn) mit 12 (75,25) Punkten. Weitere Preisträger waren Florian Bauer (SK Lauffen) mit 8,5, Wilhelm Wäcker (SV 23 Böckingen) und Wilfried Adam (SK Geisenheim) mit je 8 Punkten.

Sascha Seiler führt in der Stadtmeisterschaft!

Nach der fünften Runde führt in der Heilbronner Stadtmeisterschaft der jüngste Teilnehmer, der 16jährige Sascha Seiler (SchV Heilbronn) mit 4,5 Punkten das Feld an. Sein Verfolger Günter Kamm (SK Lauffen) liegt mit 4 Punkten noch aussichtsreich im Rennen. Es folgt Günter Dollmann (SC Gemmingen) mit 3,5 Punkten. Dr. Ole Wartlick (Schwäbisch Gmünd) und Wilfried Adam (SK Geisenheim), die je 3:1 Punkte aufweisen, müssen ihre Partie nachholen. Der Sieger kann zur Spitze aufschließen. Der Gewinner der Stadtmeisterschaft dürfte einer der fünf genannten Spieler werden, da nur noch zwei Runden zu spielen sind..

Ausschreibung

Mannschafts-KO-Pokal für das Unterland 03/04.

Turniermodus: 4er Mannschaften im KO-System
 Farbverteilung: Gastmannschaft Brett 1 und Brett 4 Weiß
 Bedenkzeit: 2h / 40 Züge + 1h Rest
 Wertung: Berliner System bei Punktgleichheit
 Startgeld: 10 € (an das Bezirkskonto überweisen)
 Anmeldeschluss: 31.Okt 03 (schriftlich, telefonisch oder per E-mail)
 Die beiden Erstplatzierten qualifizieren sich für die Teilnahme auf der Verbandsebene.
 Bei der Anmeldung bitte folgende Daten mit angeben:
 Vereinsname, Mannschaftsführer (mit Telefonnummer + Email), Adresse Spiellokal
 Eine Mannschaftsaufstellung ist nicht notwendig, da automatisch alle gemeldeten Spieler eines Vereins spielberechtigt sind und diese von Runde zu Runde in einer beliebigen Aufstellung neu gesetzt werden können.
 Mit freundlichen Grüßen,
 Christian Wolbert (Email: wolbert@tesionmail.de), Tel.: 07131-574775

Ludwigsburg

Schachfreizeit Schachkreis-Jugend in Alpirsbach

Anfang Oktober 2003 führte die Schachkreisjugend Ludwigsburg unter der Federführung der Schachfreunde 59 Kornwestheim und des Schachclubs Ingersheim eine Jugendfreizeit in Alpirsbach (Jugendherberge) durch. 24 Jugendliche und Kinder wollen beschäftigt werden, deshalb hatten die Betreuer Konstantinos Parashidis, Michael May, Timo Walsdorf und Christian Burk alle Hände voll zu tun! Damit keine Langeweile aufkam wurden Nachtwanderungen, Ausflüge, Museumsbesuche und ein Fußballturnier veranstaltet. Natürlich fehlte es auch nicht an einer ordentlichen Dosis Trainingseinheiten gemixt mit Schachturnieren.

Zum Auftakt gab es ein Tandemturnier. Hier gewannen Stephanie Mersch und Stephan Welke. Am späten Abend gab es eine Nachtwanderung durch den angrenzenden Wald. Hier waren die Ausdauer der Kinder und Jugendlichen gefragt. Trotz einiger Hindernisse und Fußkranker konnte dieser Teil des Programms erfolgreich absolviert werden. Am Freitag gab es zuerst einen Ausflug nach Alpirsbach mit Führung durch das Brauereimuseum (allerdings mit nichtalkoholischen Getränken), danach ging es zum alten Benediktinerkloster. Hier bestätigten sich die alten Klosterregeln "je Älter desto Kälter" und "Drinne kälter als Draußen", sodass etliche Teilnehmer froh waren, als die ersten wärmenden Sonnenstrahlen auf sie trafen. Am Nachmittag wurde zum Ausgleich ein Fußballturnier veranstaltet. Nach dem Abendessen gab es dann noch ein



Blitzturnier: hier gewann Sven Caspart; den 2. Platz belegten punktgleich Tobias Banzhaf, Andreas Kromer und Tobias Kohler. Am späten

Abend waren Teamwork und Kreativität in insgesamt drei Fällen gefragt: zwei Gruppen mussten aus linealförmigen Papierstreifen einen möglichst hohen Turm bauen, dies war nicht so einfach, denn sie hatten nur jeweils einen Kleber, eine Schere und ein Lineal zur Verfügung. Zwei andere Gruppen wählten einen Scout, der eine vorher festgelegte Strecke blind nachlaufen musste, wobei die restlichen Gruppenmitglieder ebenfalls die Augen verbunden hatten; die Betreuer nutzten dies aus und sorgten für Umleitungen und Hindernisse auf dem Weg zum ursprünglichen Ziel.

Wegen schlechten Wetters musste am folgenden Tag der Ausflug an den Stausee ausfallen, stattdessen veranstalteten die Betreuer ein Schnellschachturnier mit zehn Minuten Bedenkzeit. Hier wurden die Teilnehmer in zwei Gruppen unterteilt. Die dort gleich Platzierten spielten in einer Finalrunde gegeneinander, wobei es eine Hin- und Rückrunde gab. Erster wurde auch hier Sven Caspart vor David Castiglione aus Ingersheim. Julian Maisch errang nach dem Sieg im Stichtkampf gegen Tobias Kohler den dritten Platz. Am Samstagabend standen dann noch verschiedene Spiele - bis auf Schach - auf dem Programm. Sonntags nach dem Mittagessen traten dann alle Beteiligten den Heimweg an.

Bezirksliga Süd ;
 SK Bietigheim-Bis - SV Erdmannhausen 1½-6½; SC Ingersheim 1 - SV Marbach 2 3½-4½; SVG Vaihingen 1 - SV Besigheim 1 5½-2½; SV Besigheim 2 - SC Tamm 2 2-6; SC Asperg 1 - SF Möglingen 1 4-4;
 Bezirksliga 4. Spieltag ;
 SG Ludwigsburg 1 - SC Ingersheim 1 4-4; SV Besigheim 1 - SK Bietigheim-Bis 7-1; SV Marbach 2 - SV Besigheim 2 6½-1½; SF Möglingen 1 - SVG Vaihingen 1 2-6; SC Tamm 2 - SC Asperg 1 5-3;
 Kreisklasse 3. Spieltag ;
 SV Erdmannhausen - SV Oberstenfeld 1 6½-1½; SV Marbach 3 - SV Gemmingen 1 5-3; SK Sachsenheim 1 - SF Freiberg 2 6-2; SF Freiberg 1 - SÄBT Mönchingen 1 6½-1½; SV Markgröningen - SC Tamm 3 4-4;
 A-Klasse 2. Spieltag ;
 SG Ludwigsburg 2 - SF Möglingen 2 3-5; SK Sachsenheim 2 - SF Kornwestheim 3 2½-5½; SC Ingersheim 2 - SC Asperg 2 5-3; TSG Steinheim 1 - SVG Vaihingen 3 6½-1½; SVG Vaihingen 2 - SK Grünbühl 1 4-4;
 A-Klasse 3. Spieltag ;
 SV Besigheim 4 - SV Erdmannhausen 2½-5½; SV Marbach 4 - SC Ingersheim 3 4½-3½; SK Bietigheim-Bis - SV Markgröningen 5-3; SF Möglingen 3 - SÄBT Mönchingen 2 6½-1½; SF Kornwestheim 4 - SV Mundelsheim 1 2-6;
 C-Klasse Spieltag ;
 SF Möglingen 4 - TSG Steinheim 2 1-7; SVG Vaihingen 4 - SV Gemmingen 2 5-3; SV Erdmannhausen - SF Kornwestheim 5 4-4; SC Ingersheim 4 - SC Tamm 5 1-7;

Bezirksliga Süd	Pkt	Brt	Kreisklasse	Pkt	Brt
1. SVG Vaihingen 1	7-1	22.5	1. SF Freiberg 1	6-0	18.0
2. SV Marbach 2	6-0	16.0	2. SK Sachsenheim 1	6-0	15.0
3. SC Tamm 2	6-2	19.0	3. SV Marbach 3	5-1	15.0
4. SV Erdmannhausen	5-1	16.0	4. Mönchingen 1	3-3	10.0
5. SV Besigheim 1	5-3	20.0	5. SV Erdmannhausen	2-2	10.0
6. SF Möglingen 1	5-3	17.0	6. SV Gemmingen 1	2-2	9.0
7. SG Ludwigsburg 1	3-3	12.0	7. SV Markgröningen	2-4	11.0
8. SC Asperg 1	2-6	13.5	8. SF Freiberg 2	2-4	10.0
9. SC Ingersheim 1	1-7	13.0	9. SV Oberstenfeld 1	1-5	9.0
10. SK Bietigheim-Bis	0-6	3.5	10. SC Tamm 3	1-5	7.5
11. SV Besigheim 2	0-8	7.5	11. SV Besigheim 3	0-4	5.5
A-Klasse	Pkt	Brt	C-Klasse	Pkt	Brt
1. SV Erdmannhausen	6-0	16.0	1. TSG Steinheim 2	6-0	21.5
2. SF Möglingen 3	4-2	14.5	2. SVG Vaihingen 4	6-0	15.5
3. SC Ingersheim 3	4-2	14.0	3. SC Tamm 4	4-0	12.5
4. SV Besigheim 4	4-2	13.0	4. SF Kornwestheim 5	3-3	12.5
5. Mönchingen 2	4-2	11.5	5. SV Erdmannhausen	3-3	9.0
6. SV Mundelsheim 1	3-3	13.5	6. SC Tamm 5	2-4	13.0
7. SK Bietigheim-Bis	3-3	12.0	7. SF Möglingen 4	0-4	4.0
8. SV Marbach 4	2-4	10.5	8. SV Gemmingen 2	0-4	3.0
9. SV Markgröningen	0-6	8.0	9. SC Ingersheim 4	0-6	5.0
10. SF Kornwestheim 4	0-6	7.0			

Bezirk Neckar - Fils

U12-Bez-Jugendliga 2003/04

Meldeschluss: 15.12.03
 Modus: Es können beliebig viele Mannschaften eines Vereins oder einer Schule teilnehmen. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern

plus maximal 10 Ersatzspielern (alle Jahrgang 1992 oder jünger). Nachmeldungen sind jederzeit möglich. Die Bildung von Spielgemeinschaften ist möglich; bei Vereinen mit zu wenigen Jugendlichen sogar ausdrücklich erwünscht. Wer keinen "Partner" weiß, soll sich bitte beim Spielleiter melden!

Alle Mannschaften werden bezirkswweit in mindestens zwei Gruppen eingeteilt, so dass innerhalb jeder Gruppe ein Rundenturnier mit maximal 10 Runden gespielt werden kann. Die Bedenkzeit beträgt 60 Minuten pro Partie und Spieler. Es gelten die Fide-Schnellschachregeln. Da das Turnier nicht DWZ-angewertet wird, benötigen die Spieler keine Spielberechtigung. Bis 5 Minuten vor Klappchenfall besteht Schreibpflicht. Der Turnierleiter kann jedoch einzelne Spieler von der Schreibpflicht befreien.

Spielbeginn ist üblicherweise um 14:00 Uhr. Pro Spieltag sollen 2 Runden gespielt werden. Es wird angestrebt, dass die U16 und die U12 am gleichen Ort spielen. Die beiden Gruppenbesten spielen am Saisonende ein Endturnier gegen die besten Mannschaften der anderen Gruppen.

Preise: Die ersten drei der Gesamtwertung jeder Gruppe erhalten jeweils einen Preis.

Termine: 1. Spieltag (1 Rd): 10.01.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
2. Spieltag (1 Rd): 14.02.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
3. Spieltag (1 Rd): 20.03.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
4. Spieltag (1 Rd): 15.05.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
5. Spieltag (1 Rd): 26.06.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!

Endturnier der Gruppenbesten: 24.07.04. Notfalls können in Absprache mit mir einzelne Spiele vorverlegt werden.

Startgeld: Da wir die Jugend fördern, wird kein Startgeld erhoben!

Meldung: Alexander Maier, Bachstraße 1, 73776 Altbach, 07153-75859, am 2702 (at) aol.com, Fax+AB: 040-3603498476

Meldeschluss: 15.12.03 (Mail- oder Post- Eingang bei mir!)

U16-Bez-Jugendliga 2003/04

Meldeschluss: 15.12.03

Modus: Es können beliebig viele Mannschaften eines Vereins teilnehmen. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern plus maximal 10 Ersatzspielern (alle Jahrgang 1988 oder jünger). Vereine die zusätzlich eine U12-Mannschaft haben, dürfen die U12-Spieler in der U16 als Ersatz aufstellen. Bezüglich der Aufstellung gilt die Wettkampf- und Turnierordnung (WTO). Nachmeldungen sind allerdings jederzeit möglich. Die Bildung von Spielgemeinschaften ist möglich; bei Vereinen mit zu wenigen Jugendlichen sogar ausdrücklich erwünscht. Wer keinen "Partner" weiß, soll sich bitte beim Spielleiter melden!

Alle Mannschaften werden Bezirkswweit in mindestens zwei Gruppen eingeteilt, so dass innerhalb jeder Gruppe ein Rundenturnier mit maximal 9 Runden gespielt werden kann. Die Bedenkzeit beträgt 90 Minuten pro Partie und Spieler. Es gelten die Fide-Schnellschachregeln. Da das Turnier DWZ-angewertet wird, benötigen alle Spieler eine Spielberechtigung. Bis 5 Minuten vor Klappchenfall besteht Schreibpflicht.

Spielbeginn ist üblicherweise um 14:00 Uhr. Es wird angestrebt, dass die U16 und die U12 am gleichen Ort spielen. Die beiden Gruppenbesten spielen am Saisonende ein Endturnier gegen die besten Mannschaften der anderen Gruppen.

Preise: Die ersten drei der Gesamtwertung jeder Gruppe erhalten jeweils einen Preis.

Termine: 1. Spieltag (1 Rd): 10.01.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
2. Spieltag (1 Rd): 31.01.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
3. Spieltag (1 Rd): 14.02.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
4. Spieltag (1 Rd): 20.03.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
5. Spieltag (1 Rd): 03.04.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
6. Spieltag (1 Rd): 15.05.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
7. Spieltag (1 Rd): 05.06.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
8. Spieltag (1 Rd): 12.06.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!
9. Spieltag (1 Rd): 26.06.04 Ausrichter gesucht, bitte melden!

Endturnier der Gruppenbesten: 24.07.04. Notfalls können in Absprache mit mir einzelne Spiele vorverlegt werden.

Startgeld: Da wir die Jugend fördern, wird kein Startgeld erhoben!

Anmeldung: Alexander Maier, Bachstraße 1, 73776 Altbach, 07153-75859, am 2702 (at) aol.com, Fax+AB: 040-3603498476

Meldeschluss: 15.12.03 (Mail- oder Post- Eingang bei mir!)

Möglinger Schach Jugend Turnier ein Erfolg.

In jedem Jahr steht bei den Jugendlichen in Nah und Fern der 1. November fest im Terminkalender, denn an diesem Tage trifft sich die Schachjugend zum Möglinger Grand Prix Open.

Was die Möglinger Schachfreunde 1976 mit diesem Turnier unter Leitung von Daniel Klaus auf die Beine stellten war schon beachtlich.

92 Jugendliche darunter zahlreiche Mädchen lieferten sich in 6 Klassen zur Freude der Zuschauer spannende Kämpfe und zeigten dabei ihr beachtliches Können.

In der Gruppe U 18 gewann nach sieben Runden Ferhat Kartin von der Schachvereinigung Vaihingen/Enz mit 6,5 Punkten vor seinem Vereinskollegen Frank Römischer mit 5,5 und dem Marbacher Marcus Naumann mit 4,5 Punkten.

Die Klasse U 16 beherrschte Joshua Lüdke vom Schachverein Marbach mit 5,5 Punkten vor vor dem Möglinger Thomas Metko und dem Vaihinger Artur Stras mit 4 Punkten.

Mit sieben aus 7 Partien war in der Gruppe U 14 Paul Bogenschütze aus Esslingen Extraklasse und verwies damit Felix Schwarz Vaihingen/Enz 5,5 Tobias Müller Tamm 5. Henntg Jan Schachfreunde 59 Kornwestheim kam hinter Irina Gruhler Denkendorf 5 Punkte mit 4,5 Zählern auf Rang fünf.

Den ersten Preis in der U 12 holte sich mit 6 aus sieben Sören Kaiser vom SC Tamm 74 vor Syang Syangzhou aus Deizisau mit ebenfalls sechs Punkt durch die bessere Wertungszahl. Je fünf Punkte erspielten auf den nächsten Plätzen Heiko Kirsten SVG Vaihingen/Enz, Hannelore Gheng Heumaden und Phillip Gaugler Fellbach. Simon Faißt aus Kornwestheim kam auf Rang neun mit mit 4 Punkten.

Klarer Sieger in der U 10 wurde Marcel Bluma aus Oberstenfeld mit 7 aus

7 Partien vor Georg Braun Nabern und Stefan Döring SC Tamm 74 mit je fünf Punkten. Den fünften Rang belegte Markus Fiedler aus Vaihingen/Enz hinter Oliver Mairon Baiertal mit je fünf Zählern. Den sechsten Platz erspielte sich auch mit fünf Punkten Tilman Aleman von den Schachfreunden Kornwestheim.

Doppelturndig wurde bei den Jüngsten in der U 10 gespielt. Den ersten Preis holte sich hier Timo Lebeda aus Deizisau mit 10 Punkten aus 10 Partien vor Taylan Dogan SF Möglingen 8 Raffael Wagner Lauffen 5, Brian Sepin SC Tamm 4,5 und Christian Gheng Heumaden 2,5 Zähler.bw

Esslingen - Nürtingen

A - Klasse 1. Runde ;

SV Wendlingen 3 - TSV Grafenberg 2 3,5:4,5; RSK Esslingen 2 - SF Deizisau 3 3,5:4,5; SG Filder 2 - SV Nürtingen 4 7,0:1,0; SC Ostfildern 2 - SV DT Esslingen 4 4,5:3,5; SF Nabern 3 - SF Nabern 2 4,0:4,0;

A - Klasse 2. Runde ;

TSV Grafenberg 2 - SF Nabern 2 3,5:4,5; SV DT Esslingen 4 - SF Nabern 3 5,5:2,5; SV Nürtingen 4 - SC Ostfildern 2 3,0:5,0; SF Deizisau 3 - SG Filder 2 3,0:5,0; SV Wendlingen 3 - RSK Esslingen 2 3,5:4,5;

B - Klasse 1. Runde ;

SK Wernau 2 - SC Ostfildern 3 3,5:2,5; SF Plochingen 3 - SV Altbach 3 2,5:3,5; TSV Grafenberg 3 - SG Filder 3 1,0:5,0; TSV Denkendorf 1 - SF Neuffenthal 1 4,0:2,0;

B - Klasse 2. Runde ;

SC Ostfildern 3 - SF Neuffenthal 1 2,5:3,5; SG Filder 3 - TSV Denkendorf 1 2,5:3,5; SV Altbach 3 - TSV Grafenberg 3 4,5:1,5; SK Wernau 2 - SF Plochingen 3 5,0:1,0;

A - Klasse		B - Klasse	
1. SG Filder 2	12,0 4:0	1. SK Wernau 2	8,5 4:0
2. SC Ostfildern 2	9,5 4:0	2. SV Altbach 3	8,0 4:0
3. SF Nabern 2	8,5 3:1	3. TSV Denkendorf 1	7,5 4:0
4. SV DT Esslingen 4	9,0 2:2	4. SG Filder 3	7,5 2:2
5. TSV Grafenberg 2	8,0 2:2	5. SF Neuffener Tal 1	5,5 2:2
6. RSK Esslingen 2	8,0 2:2	6. SC Ostfildern 3	5,0 0:4
7. SF Deizisau 3	7,5 2:2	7. SF Plochingen 3	3,5 0:4
8. SF Nabern 3	6,5 1:3	8. TSV Grafenberg 3	2,5 0:4
9. SV Wendlingen 3	7,0 0:4		
10. SV Nürtingen 4	4,0 0:4		

Reutlingen - Tübingen

28.11.2003

Kreiseinzelblitzmeisterschaft 2003/2004

Ausrichter : SC Steinlach

Spielort : Mehrzweckhalle Ofterdingen

Modus : Rundensystem (jeder gegen jeden)

Bei zu großer Teilnehmerzahl wird in kleineren Gruppen Vor und Endrunde gespielt

Bedenkzeit : 5 min

Termin : Freitag 28.11.2003 / 20.00 Uhr

Startgeld : keines

Preise : max. 8 Aufstiegsplätze zur Bezirksmeisterschaft

Meldetermin : 28.11.2003 19.45 Uhr im Spiellokal
 Voranmeldungen sind nicht erforderlich.
 Spielberechtigt sind alle Schachfreunde aus dem Schachkreis Reutlingen/Tübingen

Kreisblitzmannschaftsmeisterschaft 2002/2003

Die Schachfreunde Ammerbuch e.V. lud alle Vereine des Schachkreises RT/TÜ herzlich zur Kreisblitzmannschaftsmeisterschaft 2003/2004 (KBMM),

am Samstag, den 11. Oktober 2003, um 14:00 Uhr (pünktlich!) im Gasthaus "Adler" in Ammerbuch-Poltringen, Pfäffinger Str. 6 ein.

Qualifikation: Die 7 ersten Mannschaften qualifizieren sich für die Bezirksblitz-Mannschaftsmeisterschaft.

Ergebnis der KBMM vom 11.10.2003:

Mannschaft	Pkt	Brt	Mannschaft	Pkt	Brt
1 Pfullingen 1	12	21,0	5 Pfullingen 2	6	14,0
2 Bebenhausen 2	12	21,0	6 Steinlach 2	3	9,0
3 Kirchentellinsfurt 1	10	20,0	7 Ammerbuch 1	3	7,0
4 Steinlach 1	10	17,0	8 Bebenhausen 3	0	3,0

Bemerkungen:

Pfullingen 1 gewann den direkten Vergleich mit Bebenhausen 2 und wurde bei Punkt- und Brettgleichheit dadurch neuer Kreisblitzmannschaftsmeister 2003/2004.

Fast alle teilnehmenden Mannschaften (außer Bebenhausen 3) haben sich für die Blitz Mannschaftsmeisterschaft des Bezirkes 2003/2004 (BBMM) qualifiziert.

Bebenhausen 1 hat am KBMM nicht teilgenommen (mußte sich nicht mehr qualifiziert).

Volker Heinz

Spielleiter der Schachfreunde Ammerbuch e.V.

A-Klasse: 1. Runde

SF Lichtenstein 2 - SG Schönbuch 2 2,5:5,5; SC Rochade Metzingen 2 - SV Reutlingen 4 3,5:4,5; SV Dettingen 2 - SV Tübingen 3 2,0:6,0; SV Urach 3 - SF Pfullingen 5 5,0:3,0; spielfrei: SC Steinlach 4 ;

A-Klasse

1. SV Tübingen 3	6,0	2:0	6. SF Pfullingen 5	3,0	0:2
2. SG Schönbuch 2	5,5	2:0	7. SF Lichtenstein 2	2,5	0:2
3. SV Urach 3	5,0	2:0	8. SV Dettingen 2	2,0	0:2
4. SV Reutlingen 4	4,5	2:0	9. SC Steinlach 4	0,0	0:0
5. Rochade Metzingen 2	3,5	0:2			

B-Klasse 2. Runde

Ammerbuch 3 : Urach 4 3,0 : 5,0; Reutlingen 5 : Dettingen 3 6,0 : 2,0; Metzingen 3 : Schönbuch 3 1,5 : 6,5; Urach 5 : spielfrei

1. Urach 4	11,5	4:0	5. Dettingen 3	4,5	0:0
2. Reutlingen 5	10,5	4:0	6. Metzingen 3	1,5	0:0
3. Schönbuch 3	10,0	2:0	7. Urach 5	0,5	0:0
4. Ammerbuch 3	8,5	2:0			

Bezirk Ostalb

Aalen

Kreisklasse 1. Spieltag am 12. 10. 03

SV Oberkochen 2 - SC Ellwangen 1 5 : 3; SC Bopfingen 1 - SVKS Stöttlen 1 6 : 2; SF Fichtenau 1 - SV Crailsheim 3 4,5 : 3,5; SV Unter- kochen 2 - SC Tannhausen 1 4 : 4;

Kreisklasse 2. Spieltag am 2. 11. 03;

SC Ellwangen 1 - SC Tannhausen 1 3 : 5; SV Crailsheim 3 - SV Unter- kochen 2 4 : 4; SVKS Stöttlen 1 - SF Fichtenau 1 1 : 7; SV Oberkochen 2 - SC Bopfingen 1 3,5 : 4,5;

A - Klasse 1. Spieltag am 26. 10. 03;

SC Bopfingen 2 - SC Tannhausen 2 5,5 : 2,5; SV Unter- kochen 3 - SV Oberkochen 3 4,5 : 3,5; SC Rainau 1 - SC Rainau 2 5 : 3;

B - Klasse 1. Spieltag am 5. 10. 03;

SV Crailsheim 4 - SVKS Stöttlen 2 5 : 1; SC Rainau 3 - SC Bopfingen 3 2 : 4; SC Tannhausen 3 - SC Tannhausen 4 2,5 : 3,5;

B - Klasse 2. Spieltag am 9. 11. 03;

SC Bopfingen 3 - SC Tannhausen 3 2 : 4; SVKS Stöttlen 2 - SC Rainau 3 4 : 2; SF Fichtenau 2 - SV Crailsheim 4 3,5 : 2,5;

Kreisklasse

1. SF Fichtenau 1	4:0	11,5	1. SF Fichtenau 2	2:0	3,5
2. SC Bopfingen 1	4:0	10,5	2. SC Tannhausen 4	2:0	3,5

B - Klasse:

3. SC Tannhausen 1	3:1	9	3. SV Crailsheim 4	2:2	7,5
4. SV Oberkochen 2	2:2	8,5	4. SC Tannhausen 3	2:2	6,5
5. SV Unter- kochen 2	2:2	8	5. SC Bopfingen 3	2:2	6
6. SV Crailsheim 3	1:3	7,5	6. SVKS Stöttlen 2	2:2	5
7. SC Ellwangen 1	0:4	6	7. SC Rainau 3	0:4	4
8. SVKS Stöttlen 1	0:4	3			

Der Kreisspielleiter wünscht den Schachspielerinnen und den Schach- spielern vom Schachkreis Aalen frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Walter Lechler, Kreisspielleiter

Heidenheim

13. Dezember

Kreiseinzelmeisterschaft 2003/04

Termin: 13. Dezember 2003
 Ausrichter: SK Heidenheim
 Spielort: Aqua-Terra-Vereinsheim
 Schnaitheimerstr. 38
 89520 Heidenheim
 Anmeldung: Meldeschluss 13. Dezember 13.00 Uhr
 Beginn: 13.15 Uhr
 Modus: 7 Runden Schweizer System
 Bedenkzeit: 20 Minuten pro Spieler und Partie
 Startgeld: entfällt
 Turnierleitung: Dietmar Siegert 07329-5691 Dietmar.Siegert@t- online.de

Voranmeldung: erwünscht beim Turnierleiter Dietmar Siegert
 Teilnehmerzahl: Das Turnier ist offen für alle im Kreis Heidenheim gemeldeten Schachspieler

Jugendmeisterschaft: Das Turnier ist gleichzeitig auch die Kreisjugend- meisterschaft für die Klassen U16 (Jahrgang 88 + 89) und U18 (Jahr- gang 86 + 87)

Kreisklasse 1. Runde

SC Schnaitheim 2 - SC Schnaitheim 1 3 ½ - 4 ½, SK Heidenheim 3 - SK Heidenheim 4 5 - 3 SV Giengen 2 - SV Giengen 3 6 - 2 RSV Heuch- lingen 1 - SK Sontheim 3 6 ½ - 1 ½

Pl. Mannschaft	Pkt	Brt	Pl. Mannschaft	Pkt	Brt
1. RSV Heuchlingen 2	2 - 0	5.5	4. SK Sontheim 4	0 - 2	2.0
1. SF Königsbronn 2	2 - 0	5.5	5. SV Giengen 4	0 - 2	0.5
3. SK Heidenheim 5	2 - 0	4.0	5. SC Schaitheim 3	0 - 2	0.5

Auswertungen

Verbandsjugendliga Nord 2003

Name, Vorname	Verein	DWZalt	E	P/R	We	Lstg.	DWZneu
Kruck, Daniel	SC Tamm 74	2140-94	26	3/5	4,088	1888	2112-95
Schl"tzer, Waldemar	SC Tamm 74	1837-42	15	2<w/5	2,844	1776	1823-43
Silifanov, Peter	SC Tamm 74	1319-2	5	0/2	0,128		1304-3
Jannes, Alexander	SC Tamm 74	1443-25	6	3/7	1,990	1568	1505-26
H"cker, Alexander	SV Wolfbusch	2102-81	25	2/4	3,163		2070-82
Mijatovic, Vladimir	SV Wolfbusch	2036-53	22	5/5	4,420	2312	2053-54
H"cker, Sonja	SV Wolfbusch	1970-94	20	4/4	3,239		1995-95
Niethammer, Christoph	SV Wolfbusch	1927-25	18	3/4	3,657		1903-26
Naá, Walter Robert	SV Wolfbusch	1844-54	16	4/4	3,528		1863-55
Willems, Sebastian	SV Wolfbusch	1500-24	8	2/4	1,957		1503-25
Kozul, Boris	Heilbronner SV	1963-27	20	<w/2	1,064		1942-28
Schr"der, Jochen	Heilbronner SV	1880-28	16	2<w/3	1,911		1905-29
Becker, Johannes	Heilbronner SV	1753-41	12	3/5	3,176	1719	1745-42
Bissbort, Julian	Heilbronner SV	1741-53	12	3/5	2,967	1749	1743-54
Seiler, Sascha	Heilbronner SV	1877-27	16	3<w/5	4,534	1634	1838-28
Witte, Stefan	Heilbronner SV	1470-22	7	4/6	2,566	1739	1558-23
Kotlyar, Dimitri	SK Frankenthal	2154-38	27	4/4	3,045		2179-39
Weisenburger, Thomas	Sindelfingen	1999-57	21	3/4	3,223		1992-58
Meyerhoff, Hauke	Sindelfingen	1724-29	12	2/3	1,841		1732-30
Alpdogan, Koray	Sindelfingen	1644-17	10	4/6	3,441	1739	1672-18
Nolting, Christoph	Sindelfingen	1726-36	12	2/2	1,712		1742-37
St"ckl, Christian	Sindelfingen	1377-31	6	2<w/4	2,164		1404-32
L"rincz, Andreas	SK Lauffen	1651-54	10	1/5	1,440	1542	1628-55
Widmer, Axel	SK Lauffen	1932-59	18	2/2	1,784		1941-60
Hofmann, Frank	SK Lauffen	1417-26	6	<w/1	0,211		1450-27
L"rincz, Benjamin	SK Lauffen	1513-56	8	3/6	3,472	1452	1486-57
Hornecker, Siegfried	SK Heidenheim	1727-32	12	2<w/5	1,325	1943	1782-33
Sr"rs, Martin-Wolfgang	SK Heidenheim	1656-16	11	1<w/6	1,871	1592	1639-17
Benning, Georg	SK Heidenheim	1602-22	10	3/4	2,266		1644-23
Kurka, Christopher Ulri	SK Heidenheim	1645-19	10	2<w/4	2,955		1619-20
Lemke, Johannes	SK Heidenheim	1370-28	6	4<w/6	2,751	1675	1487-29
Riegel, Frank	SV Wolfbusch	1635-47	10	0/1	0,241		1617-48
Erben, Larissa	SV Wolfbusch	1497-39	7	2<w/6	1,449	1692	1562-40

Ein Turnier des Jugend Grand-Prix Baden-Württemberg

Veranstalter: Heilbronner Schachverein e.V.
 Termin: Samstag, 29. November 2003, Anmeldeschluß: 9.45 Uhr, Veranstaltungsende ca. 18.30 Uhr
 Wo: Stauwehrrhalle, Nussäckerstraße 3, 74081 Heilbronn
 Wer: Alle, die nach dem 1.1.1979 geboren sind
 Modus: Einzelturnier mit 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 2 x 20 Minuten
 Gruppen: Es wird in 5 Gruppen gespielt:
 Neu: Gruppe Junioren: U25 (nur 1.1.1979 - 31.12.1982)
 Gruppe 1: U16 / U18 / U21 (1983-89)
 Gruppe 2: U14 (1990/91)
 Gruppe 3: U12 (1992/93)
 Gruppe 4: U8-U10 (1994 und jünger)
 Preise: Gruppe Junioren: 1.1.1979 - 31.12.1982
 1. Platz: 50 Euro, 2. Platz: 40 Euro, 3. Platz: 30 Euro,
 4. Platz: Buchpreis, 5. Platz: Buchpreis
Gruppe 1: 1.1.1983 - 31.12.1989
 1. Platz: Pokal + 50 Euro + Urkunde
 2. Platz: Pokal + 40 Euro + Urkunde
 3. Platz: Pokal + 35 Euro + Urkunde
 4. Platz: Pokal + 30 Euro + Urkunde
 5. Platz: Pokal + 25 Euro + Urkunde
 Gruppe 1 Ratingpreise **: DWZ 1501-1700: 25 Euro, DWZ 1301-1500: 25 Euro
 DWZ 1101-1300: 25 Euro, DWZ bis 1100: 25 / 15 Euro
 Bester vereinsloser Spieler: Pokal
Gruppe 2: 1.1.1990 - 31.12.1991
 1. Platz: Pokal + 50 Euro + Urkunde
 2. Platz: Pokal + 40 Euro + Urkunde
 3. Platz: Pokal + 30 Euro + Urkunde
 4. Platz: Pokal + 25 Euro + Urkunde
 Gruppe 2 Ratingpreise **: DWZ 1301-1500: 25 Euro, DWZ 1101-1300: 25 Euro
 DWZ bis 1100: 25 Euro, Spieler ohne DWZ: 25 / 15 Euro
 Bester vereinsloser Spieler: Pokal
Gruppe 3: 1.1.1992 - 31.12.1993
 1. Platz: Pokal + 50 Euro + Urkunde
 2. Platz: Pokal + 40 Euro + Urkunde
 3. Platz: Pokal + 30 Euro + Urkunde
 4. Platz: Pokal + 25 Euro + Urkunde
 Gruppe 3 Ratingpreise **: DWZ 1101-1300: 25 Euro, DWZ 901-1100: 25 Euro
 DWZ bis 900: 25 Euro, Spieler ohne DWZ: 25 / 15 Euro
 Bester vereinsloser Spieler: Pokal
Gruppe 4: 1.1.1994 und jünger
 1. Platz: Pokal + Urkunde, 2. Platz: Pokal + Urkunde
 3. Platz: Pokal + Urkunde, 4. Platz: Pokal + Urkunde
 5. Platz: Pokal + Urkunde
 Gruppe 4 Ratingpreise **: DWZ 1001-1100: Pokal, DWZ 901-1000: Pokal
 DWZ bis 900: Pokal, Bester Spieler ohne DWZ: Pokal
 Bester vereinsloser Spieler u. bester Spieler U8: Pokal
 Sonderpreise **: **Teamcup: 4** Spieler eines Vereins aus mindestens 2 Gruppen. Weiteste Anreisen: Tankgutscheine 20 Euro / 15 Euro. Bestes Mädchen; jüngster Teilnehmer; größte Gruppe (die meisten Teilnehmer aus einem Verein oder einer Schulschachgruppe)
Sonstige Preise: wertvolle Buchpreise, Sach- und Trostpreise sowie Urkunden für die ersten 15 jeder Gruppe; Sachpreise für alle Teilnehmer!
 Unter allen Teilnehmern werden drei starke PC - Spitzen schachprogramme verlost!

Startgeld: Bei Voranmeldung bis spätestens 25.11.2003: 5,00 Euro, später + am Turniertag: 6,50 Euro; Voranmeldung ist erwünscht. (Deutsche Jugendeinzelmeister (DEM 2003) aller Altersklassen startgeldfrei)

Sonstiges: Keine doppelte Preisvergabe, bei Punktgleichheit entscheidet Buchholzzahl

** Rating - und Sonderpreise garantiert ab mindestens je 6 Teilnehmern pro Ratinggruppe, bzw. beim Teamcup ab 4 teilnehmenden Mannschaften

Material: Bitte ab 4 Teilnehmern pro Verein 1 kompletten Spielsatz mitbringen (4 TN / 1 Satz; 6 TN / 2 Sätze; ...)
 Verpflegung: Für preisgünstiges Essen, Getränke und Snacks ist bestens gesorgt.
 Meldung: schriftlich: am Besten Voranmeldung bis zum 25.11.2003 an folgende Adresse:
 Saygun Sezgin, Südstr. 91, 74072 HN, 07131 629883
 Alexander Geilfuß: 07131 398928; 0163 6457173
 (bitte werktags jeweils erst ab 19.00 Uhr)
 online: <http://www.heilbronner-schachverein.de>
 oder saygunsezgin@web.de oder kosmo21@gmx.de
 Bei Voranmeldung bitte Namen, Geburtsdatum, Verein (falls vorhanden) und DWZ angeben.

Die komplette Ausschreibung mit Anfahrtsbeschreibung auch zum Download auf der Seite www.heilbronner-schachverein.de
 Betreuerturnier: Bei ausreichendem Interesse Betreuerblitzturnier je nach Teilnehmerzahl mit Rundensystem oder 9 Runden CH-System; startgeldfrei; 1. - 3. Platz: Sachpreise
 Änderungen vorbehalten.

S. Sezgin, Heilbronner Schachverein

26. Dezember

Weihnachtsblitz Mengen 2003

Datum: 26.12.2002
 Anmeldung: 13:45 im Hotel Baier
 Turnierbeginn: 14:00
 Ort: 88512 Mengen
 Spiellokal: Hotel Baier
 Startgebühr: 5 €
 Modus: 15 Runden Schweizer System
 Bedenkzeit: 5 Minuten
 Voranmeldung beim Turnierleiter:
 Thomas Kramer Tel.: 07527/921020
 Preise: Platz 1-3 mit Urkunde und Preis
 ab 26. Dezember

20. INTERNATIONALES BÖBLINGER OPEN

Veranstalter: Schachclub Hewlett-Packard Böblingen 1975 e.V.
 Spielort: NOVOTEL, Otto-Lilienthal-Str. 18, 71034 Böblingen-Hulb; Tel.: 07031/6450 Fax: 07031/645166
 Modus: 9 Runden Schweizer System, 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten bis Parteeende. ELO- und DWZ-Auswertung.
 Rundenplan: 1. Runde: 26.12.03, 16.00 Uhr; 2. Runde: 27.12.03, 9.00 Uhr; 3. Runde: 27.12.03, 15.30 Uhr; usw., 9. Runde: 30.12.03, 15.30 Uhr; anschließend Siegerehrung
 Preise: 1500/1000/750/500/400/300/200/150/125/100/95/90/85/80/75/70/65/60/55/50 in €. Der erste Preis ist garantiert. Die anderen Preise sind ab 220 Teilnehmern garantiert. Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt. Keine Doppelpreise. Sonderpreise: Damen: 150/100/50€, Senioren (Jahrgang 1943 und älter): 75 €, Jugendliche (Jahrgang 1983 und jünger): 250/150/100/50/50/50 €
 Ratingpreise: Nach TWZ (Turnierwertungszahl) 1600 und weniger, 1601 bis 1800, 1801 bis 2000 jeweils 1.-2. 75/50 €. Ratingpreise werden nicht geteilt. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung.
 Startgeld: 45 € bei Überweisung bis zum 16.12.03, 50 € bei Barzahlung am 26.12.03, (GM und IM frei).
 Meldungen: Durch Überweisung des Startgeldes bis zum 16.12.03 auf Kto.-Nr. 67933 bei der Kreissparkasse Böblingen, BLZ 603 501 30, Kontoinhaber: Schachclub HP Böblingen.
 Meldeschluss: Freitag 26.12.03, 15.00 Uhr im Spiellokal bei der Turnierleitung. Bis 15.00 Uhr muss jeder Teilnehmer sein ausgefülltes Anmeldeformular abgeben haben.
 Unterkunft: Im NOVOTEL (Anschrift und Telefon siehe oben): EZ 50 €, DZ 30 €, DreiZ 21 €, VierZ 18 €, jeweils pro Person, Ü+F. Voranmeldung ist erwünscht. Bitte rechtzeitig selbst buchen!
 Info: Lorenz Skribanek, Starenweg 29, 71032 Böblingen, Tel.: 07031/274669, E-Mail: lskriba@gmx.de. www.schachvereine.de/sc-hpboeblingen

27. Dezember

**Silvesterschachturnier
Schachclubs Tettang 2003**

Termin : Samstag, 27.12.2003
 Anmeldung : bis 9.30 Uhr, auch vorangemeldete Spieler
 Beginn : 10.00 Uhr 1. Runde
 Spielmodus : 7 Runden CH-System mit einer Bedenkzeit von 25

Minuten pro Spieler pro Partie
 Startgeld : Erwachsene 10 □, Jugendliche bis Zum 18. Lebensj 5 □
 Meldung : Marc Kreuzahler, 07542-21577 (p), 0160-7306183
 (Handy), 07542-21575 (Fax), Marc.Kreuzahler@t-online.de, Das Turnier ist auf 60 Teilnehmer begrenzt, Voranmeldungen sind vorberechtigt
 Preise : 125 / 75 / 50 □, bei Punktgleichheit wird das Preisgeld geteilt, sowie spritzige Sach- und Trostpreise Ferner erhalten die ersten 3 jeweils Einen Pokal
 Ratingpreise : Unter 1800 DWZ 25 □: Unter 1500 DWZ 25 □: Bester U 18 erhält einen Pokal
 Spiellokal : Hotel der Rosengarten, Ravensburger, Straße 1, Tettngang 07542-8555
 Turnierleitung : Marc Kreuzahler und Tilo Balzer

ab 27. Dezember

Der Schachclub Mühlacker 1923 e.V. lädt ein
 zum traditionellen

Silvester-Blitzturnier

Spielort: Mühlehof, "Kleiner Saal" D-75417 Mühlacker
 (Günstige Parkmöglichkeit in der Tiefgarage des Mühlehofs). Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt
 Termin: Samstag, 27.12.2003
 Beginn: Turnierbeginn 19:00 Uhr,
 Anmeldung ab 18:00 Uhr
 Turnierende gegen 23:30 Uhr
 Startgeld: 15 □ Erwachsene,
 10 □ Jugendliche (<18 J.)
 Modus: 5 Minuten Bedenkzeit, 17 Runden nach CH-System und FIDE-Blitzregeln
 Schiedsrichter: Rüdiger Braun
 Preise: 1. Preis: 250 □
 2. Preis: 125 □
 3. Preis: 75 □
 Ratingpreis ELO =<2200 50 □
 Ratingpreis ELO =<2000 40 □
 Ratingpreis ELO =<1800 30 □
 Ratingpreis ELO =<1600 20 □
 Ratingpreis ELO =<1400 10 □
 (Doppelpreise sind ausgeschlossen)
 Alle Teilnehmer bekommen Sachpreise!
 Info/Anmeldung: Robert Kaminski
 Tel.: 07041-941801 Fax: 07041-941802
 Mobil :0171-3839159: robert.kaminski@s-direktnet.de

2.-6. Januar

16. Staufer-Open

Gesamtpreisfond über 7 500 Euro

Turnierorganisation und Organisationsleitung:
 Wernfried Tannhäuser, Staufenstr. 17, 73775 Leinzell
 Tel.: 07175/8340 - Fax 4595 - Email: werni-ta@t-online.de
 Spielort:
 Congress-Centrum Stadtgarten Schwäbisch Gmünd, Peter-Parler-Saal, großzügige Räumlichkeiten mit viel Platz für jeden Spieler (vollklimatisiert). Kostenloses Parken in der Tiefgarage.
 Modus:
 9 Runden Schweizer System - Computerauslosung mit FIDE-Programm SWISS-CHESS, 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten bis Partieende. Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, wobei die schwächste Wertung gestrichen wird. Das Turnier wird nach DWZ und ELO ausgewertet.
 Termine:
 Fr., 2. Jan 04: 1. Rd 10.00, 2. Rd 17.00 Uhr, Sa-Mo: 3.-8. Rd je 9.00 und 16.00 Uhr
 Di., 6. Jan 04: 9. Rd 9.00 Uhr, Siegerehrung 15.00 Uhr
 Preise (Barpreise insgesamt über 7 500 Euro):
 1.-15. Platz: 1.500, 1.250, 750, 500, 375, 250, 225, 200, 175, 150, 125, 100, 80, 70, 60 (in Euro); Der erste Preis ist garantiert - die übrigen ab 200 Teilnehmern.
 Verteilung der Preise bei Punktgleichheit nach Hort-System (keine Doppelpreise).
 Rating:<1600; 1601-1750; 1751-1900; 1901-2050 (je 100/75/ 50 Euro)
 Sonderpreise:
 Für Damen, Senioren (Damen 1949/ Herren 1944), Jugendliche (bis 1985) und Schüler (bis 1988) je nach Teilnehmerzahl.
 Mannschaftspreise für deutsche Vereine (4 Spieler eines Vereins) 250/

150/ 100 Euro.
 Jugendmannschaftspreis (4 Jugendsp. eines Vereins): 100 Euro.
 Weitere Sonderpreise für Spieler der Region.
 Info: : Dr. Ole Wartlick, Blockgasse 1, 74523 Schwäbisch Hall
 Tel. 0791/4992725 (ab 18 Uhr) Email: ole.wartlick@gmx.net
 Startgebühr:
 55 Euro, Jugendliche (bis 1985) 35 Euro bei Überweisung - 60 Euro/ 40 Euro bei Barzahlung am 2. Januar 2003 bis 9 Uhr. GM und IM startgeldfrei.
 Anmeldung:
 Durch Überweisung des Startgeldes bis spätestens 20. Dezember 2003 oder Barzahlung am 2. Januar 2004.
 Kto.-Nr.: 16 000 013 bei der Volksbank Schwäbisch Gmünd.
 BLZ: 613 901 40 Kontoinhaber: SGEM Gmünd 1872 e.V.
 Alle Teilnehmer (auch bei Voranmeldung) müssen am 2. Januar 2004 bis 9 Uhr ihren vollständig ausgefüllten Meldebogen (Ausgabe ab 8 Uhr) bei der Turnierleitung abgegeben haben.
 Turnierleiter
 Dr. Ole Wartlick, Blockgasse 1, 74523 Schwäbisch Hall,
 Tel. (und Fax) 0791/4992725 Email: ole.wartlick@gmx.net
 Schiedsrichter:
 Regionaler Schiedsrichter Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, Tel.: 07329/5691
 Achim Frank - Gerhard Friedrich - Andreas Roth
 Bulletin:
 Bulletin nach jeder Runde. Gesamtbulletin mit vielen Partien, Runden- und Presseberichten und vielem mehr .
 Zimmerbestellung:
 Anmeldung für preiswerte Unterkunft bei Wernfried Tannhäuser.
 Auskunft über Fremdenzimmer beim Verkehrsamt Stauferland
 Tel. 07171/ 603 4250.
 Sonderkonditionen für Openteilnehmer im Hotel Fortuna 07171/1090, im Hotel Pelikan (07171/3590 und im Gasthof Krone (07171/73004).
 Baldige Anmeldung ist empfehlenswert!

4. Januar

9. Kinder-Turnier

Ein Turnier des Jugend Grand-Prix
 der Schachverbände Baden und Württemberg

Spielort:
 Im Barbereich und Großen Foyer im Congress-Centrum Stadtgarten Schwäbisch Gmünd. Kostenloses Parken in der Tiefgarage.
 Modus:
 7 Runden Schweizer System - Auslosung mit FIDE-Proramm - 20 Minuten für die ganze Partie - Schnellschachregeln
 Vier Altersgruppen U14 (1990/91), U12 (1992/93) und U10 (1994/95) U8 (1996 und jünger).
 Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, wobei die schwächste Wertung nicht gestrichen wird.
 Preise:
 Pokale für die drei Sieger jeder Altersgruppe.
 Urkunden und Sachpreise für alle Teilnehmer.
 Termin:
 So., 4. Januar 2004: ab 10 Uhr fortlaufende Runden - Pause 13 -14 Uhr - Siegerehrung nach der letzten Runde (ca. 16 Uhr)
 Anmeldung:
 Durch Zahlen der Startgebühr von 5 Euro und Ausfüllen der Meldebogen am 4. Januar 2004 (Turniertag) bis 9.45 Uhr bei der Turnierleitung im Großen Foyer.
 Regionaler Schiedsrichter Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, Tel. 07329/5691
 2.-8. Januar

10. Seniorenopen

Damen ab 1949 - Herren ab 1944

Spielort:
 Congress-Centrum Stadtgarten Schwäbisch Gmünd, Hans-Baldung-Grien-Saal, großzügige Räumlichkeiten mit viel Platz für jeden Spieler (vollklimatisiert). Kostenloses Parken in der Tiefgarage.
 Modus:
 9 Runden Schweizer System - Auslosung mit FIDE-Programm SWISS-CHESS, 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten bis Partieende. Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, wobei die schwächste Wertung gestrichen wird. Das Turnier zählt für den Senioren-Deutschland-Cup und wird nach DWZ ausgewertet.
 Termine:

Fr., 2. Jan 04: 1. Rd 14.00 Uhr, Sa., 3. Jan 04: 2. Rd 9.00 Uhr
 So., 4. Jan 04: 3. Rd 9.00 Uhr, 4. Rd 16.00 Uhr
 Mo., 5. Jan 04: 5. Rd 9.00 Uhr, Di., 6. Jan 04: 6. Rd 9.00 Uhr, 7. Rd
 16.00 Uhr, Mi. + Do 8+9. Rd 9.00 Uhr, Siegerehrung Do 14.30 Uhr
 Preise:
 Wertvolle Sachpreise für jeden Teilnehmer - Auswahl nach Rangfolge.
 Mannschaftspreis: 120 Euro (vier Spieler eines Vereins).
 Sonderpreise:
 Für den ältesten Teilnehmer, die beste Dame und den besten Nestor.
 Startgebühr:
 55 Euro Überweisung mit Vermerk "Seniorenturnier" bis 20. Dezember
 oder 60 Euro bei Barzahlung am 2. Januar 2004 (bei der Anmeldung).
 Kto.-Nr.: 16 000 013 bei der Volksbank Schwäbisch Gmünd.
 BLZ: 613 901 40 Kontoinhaber: SGEM Gmünd 1872 e.V.
 GM und IM startgeldfrei.
 Anmeldung:
 Durch Ausfüllen der Meldebogen für alle Teilnehmer am 2. Januar 2004
 zwischen 12.00 und 13.30 Uhr im Foyer des Stadtgartens.
 Turnierleiter und Hauptschiedsrichter:
 Nationaler Schiedsrichter Erich Beck, Augsburgstr. 171, 70327 Stutt-
 gart, Tel.: 0711/339283
 Info: Greil Dieter, Konrad-Adenauer-Str. 52, 73529 Schwäbisch Gmünd
 Tel.: 07171/81681
 Zimmerbestellung: Auskunft über Fremdenzimmer siehe 16. Stauffer-
 Open

10. Januar

VfL Sindelfingen 1862 e.V.
 lädt ein zum

40. Sindelfinger Jugendschachtag

Turnier der Grand-Prix-Serie Baden-Württemberg

Termin	Samstag, 10. Januar 2004
Spielort	Bürgerzentrum Ernst-Schäfer-Haus, Corbeil-Essonnes-Platz 10, Ende Ziegelstrasse, zwischen Martinskirche und Kauf haus DOMO-Yimpas
Meldung	9:00 bis 10:00 Uhr, Voranmeldung unter Angabe von Verein und Geburtsdatum bei Herbert Schwarzwälder
Beginn	10:30 Uhr, Mittagspause gegen 13:00, Ende etwa 17:00 Uhr
Startgeld	Voranmeldung bis zum 07.01.2004 4 EUR, später und am Turniertag 5 EUR
Teilnehmer	Alle, die nach dem 31.12.1985 geboren sind
Modus	Einteilung in 4 Altersgruppen: U8/U10, U12, U14 und U16/U18, Einzelturnier mit 7 Runden Schweizer System bei 2x20 Minuten Bedenkzeit
Preise	Je Altersgruppe Preisgeld für die Ränge 1-4, Urkunden für die Ränge 1-3 und Mädchenbeste, keine doppelte Preisver- gabe, 1. Platz: 40 EUR + Pokal + Urkunde; 2. Platz: 30 EUR + Pokal + Urkunde; 3. Platz: 20 EUR + Pokal + Urkunde; 4. Platz: 10 EUR + Urkunde; Mädchenpreis: 10 EUR + Urkun- de. Diverse Sonderpreise wie z.B. für den jüngsten Teilneh- mer/in und Jahrgangsbeste.
Spielmaterial	ist vorhanden
Verpflegung	Essen (warme und kalte Speisen) und Getränke erhältlich
Anfahrt	A81 Stuttgart - Singen, Ausfahrt Sindelfingen Ost, stadtein- wärts Mahdentalstraße, Vaihingerstraße bis Marktplatz, rechts ab in Ziegelstraße, führt zum Corbeil-Essonnes-Platz.
Parken	Seestraße (am Klostersee) kostenlos, 3 Min Fußweg oder Innenhof Parkplatz der Klosterschule, Einfahrt durch Torbogen bei Bushaltestelle gegenüber DOMO-Yimpas, kostenlos. Weitere Parkmöglichkeiten im direkter Umge- bung.
Info	Herbert Schwarzwälder, Turnierleiter, Banaterstr.3, 71067 Sindelfingen, Tel. 07031/385472, eMail: herbert.schwarzwa- elder@web.de

10. Januar

Neujahrs-Blitzturnier 2004

am 10. Januar 2004 - Beginn: 14 00 Uhr
 in Stuttgart, Libanonstr. 35 (Vereinslokal)
 Startgeld: □ 7,50 (für Mitglieder & Jugendliche □ 5,00)
 Anmeldung und Einlass: ab 13 00 Uhr
 Voranmeldung: Telefon 07062/3630 (W. Hoffmann)
 Bei dieser Auftaktveranstaltung im Jubiläumsjahr gibt ist es viele

attraktive Preise (z.B. einen Reisegutschein vom Komtaler Reisebüro
 Bruno Glas) zu gewinnen - jeder Teilnehmer erhält einen Preis !
 Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt - kostenlos !
 Die zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten im Spiellokal erfordern
 eine Begrenzung auf maximal 48 Teilnehmer - es empfiehlt sich daher
 eine Voranmeldung.

ab 16. Januar

Ditzinger Stadtmeisterschaft

Veranstalter: TSF Ditzingen
 Spielort: Fuchsbau 4.OG, Leonberger Str. 39, 71254 Ditzingen
 Modus: 7 Runden CH-System (Swiss-Chess-Computerauslösung).
 Keine DWZ-Beschränkung!
 Bedenkzeit: 40 Züge in 2 Stunden + 20 Minuten bis Partieende
 Termine: 16.01./30.01./13.02./27.02./05.03./19.03./02.04.2004,
 Freitag, jeweils um 19 Uhr, (1. Runde am 16.01.2004 um
 19:15 Uhr)
 Preise: 75/60/40/30 Euro, bis DWZ 1800: 60/40/30 Euro, bis
 DWZ 1500: 50/35/25 Euro
 Jugendpreise: (U18) 40/25 Eur, (U14) 30/20 Eur, (keine Doppelpreise).
 Startgeld: Erwachsene 12.50 Euro, Jugendliche, Studenten 7.50
 Euro.
 Reuegeld: 12.50 Euro.
 Meldung: Ueberweisung von 25(20) Euro an die Schachabteilung
 der TSF Ditzingen, Konto-Nr 20901, bei der Kreisspar-
 kasse Ludwigsburg, BLZ 604 500 50 unter Angabe von
 Namen, Verein, DWZ oder am 16.01.2004 bis 18:45 Uhr
 im Turniersaal.
 Info: Stephan Lind, Tel. 0711-861426 oder 0162-6651425
 Sonstiges: S-Bahn-Anschluss (5 min Fussweg). Das Turnier wird in
 einer Gruppe ausgespielt und nach DWZ ausgewertet.

Ab 26. Januar

9. Offene Vaihinger Stadtmeisterschaft 2004

Ausrichter: Schachvereinigung Vaihingen/Enz
 Spielort: Vereinsheim, Haus der Vereine, Grabenstraße 20 in 71665
 Vaihingen-Enz
 Modus: 7 Runden Schweizer System,, 2 Std. Bedenkzeit pro
 Spieler nach FIDE-Regeln
 Auswertung: Das Turnier wird DWZ ausgewertet.
 Termine: jeweils Montags ab 20.00 Uhr, 26.01.2004 , 02.02.04 ,
 09.02.04 , 16.02.04 , 01.03.04 , 08.03.04 , 15.03.04 , Sie-
 gerehrung am 22.03.04 20.00 Uhr, anschließend Blitztur-
 nier
 Preise: 50,- 35,- 25,- □ und Sachpreise, Ratingpreise: 1500-1800,
 < 1500 je 25 □, Die Geldpreise werden bei Punktgleichheit
 geteilt, Der Sieger erhält einen schönen Wanderpokal,
 Ratingpreise ab 5 Teilnehmer je Gruppe
 Startgeld: 10 □ Erwachsene, 5 □ Jugendliche (Jahrgang 84 und jün-
 ger)
 Meldeschluss: Telefonisch bis 25.01, am 26.01. bis 19:45 im Spiellokal
 Turnierleiter: Torsten Häfele
 Meldungen: Torsten Häfele, Mohnweg 4, 71665 Vaihingen/Enz,
 Mobil: 0172- 6507576, Email: TorstenHaefele@aol.com, Oder Herbert
 Quirin, Lärchenweg 62, 71665 Vaihingen/Enz Telefon: 07042-6788,
 Email: Hquirin@aol.com

7. Februar

9. Walter Quist Gedächtnisturnier

5. Jugend-Schnellschach-Open

Veranstalter: Sabt. VfB Reichenbach
 Spielort: Reichenbach, Brühlhalle-Foyerranstanter: Sabt. VfB Reichen-
 bach. Ausschreibung in Januar-Ausgabe
 Spielort: Reichenbach, Brühlhalle-Festsaal Der Saal ist vollklimatisiert
 Beginn: 10.00 Uhr, alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 9.45 Uhr
 bei der Turnierleitung an (Auch bei Voranmeldung) !
 Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslösung durch SWISS-
 CHESS, 15 Minuten pro Spieler, FIDE Schnellschach-Regeln
 Preise: Garantierter Preisfond: 1.250 .- EURO. Plätze 1-6: 300 / 200 /
 100 / 75 / 50 / 50 EURO, Rating: DWZ: <2000; <1800; <1600; < 1400
 je 50 / 25 EURO, Jugend: 50 / 25 EURO (Stichtag: 1.1.1983), Senioren:
 50 / 25 EURO (Stichtag: 1.1.1943), Bei Punktgleichheit entscheidet bei
 allen Preisen die Buchholzwertung ! Es gibt keine Doppelpreise. Rating-
 , Jugend-, Seniorenpreise ab 6 TN in der Klasse.